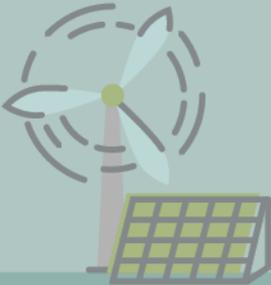


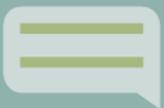


Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V.

FNG NEWSLETTER



#108 FEBRUAR 2022



Impressum

FNG – Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V.
Motzstr. 3 SF
10777 Berlin
Tel: +49-30-629 37 99 80
E-Mail: office@forum-ng.org
Web: www.forum-ng.org

Vorstandsvorsitzender
Volker Weber

Stellvertretende Vorstandsvorsitzende
Hermann Klughardt, Wolfgang Pinner, Patrick Wirth

Vorstandsmitglieder
Dr. Astrid Herrmann, Sandra Murphy, Dominik Pfoster, Dr.
Ingeborg Schumacher-Hummel, Florian Sommer,
Marianne Ullrich, Dr. Helge Wulsdorf, Markus Zeilinger

Geschäftsführer
Sascha Görlitz

Mitarbeitende der Geschäftsstelle
Robert Balázs, Simon Dittrich, Sören Jantzer, Angela
Lambrecht, Anika Leufen, Michael Sedlmeier, Miriam
Vallant

Vereinsregister: Frankfurt/Main 12134

Das FNG – Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V., der Fachverband für Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland, Österreich, Liechtenstein und der Schweiz, repräsentiert mehr als 230 Mitglieder, die sich für mehr Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft einsetzen. Dazu zählen Banken, Kapitalanlagegesellschaften, Rating-Agenturen, Finanzberater:innen, wissenschaftliche Einrichtungen und Privatmitglieder. Das FNG fördert den Dialog und Informationsaustausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik und setzt sich seit 2001 für verbesserte rechtliche und politische Rahmenbedingungen für nachhaltige Investments ein. Das FNG verleiht das Transparenzlogo für nachhaltige Publikumsfonds, gibt die FNG-Nachhaltigkeitsprofile heraus und ist Gründungsmitglied des europäischen Dachverbandes Eurosif.

Inhalt



Neues vom FNG



Neues von
unseren Mitgliedern



Aktuelles aus Wirtschaft, Politik
und Verbänden



Stellenangebote
und Weiterbildung



Veranstungskalender



Liebe FNG-Mitglieder, liebe Leser:innen,

das neue Jahr war für mich ein besonderer Neuanfang: seit dem 3. Januar 2022 habe ich die Geschäftsführung des Forum Nachhaltige Geldanlagen übernommen. Gemeinsam mit Ihnen möchte ich Nachhaltige Geldanlagen weiter denken und neue Akzente setzen. Bereits seit 2010 beschäftige ich mich mit Nachhaltigkeitsstrategien/-management und Nachhaltigem Investment. Außerdem konnte ich vielfältige Erfahrungen bei Bank-/Verbandsprojekten und -prozessen sammeln, die ich nun vor allem beim Ausbau der politischen Interessenvertretung, der verstärkten Vernetzung der Sustainable Finance Branche und neuer Mitgliederservices einbringen möchte, um die Bekanntheit Nachhaltiger Geldanlagen weiter zu erhöhen.

Das neue Jahr begann ebenfalls mit einem Silvesterknaller der EU-Kommission. Inzwischen wurde der "Complementary Delegated Act (DA)" zu Atomenergie und Erdgas veröffentlicht. Bereits im letzten Sommer sprachen sich viele FNG-Mitglieder in einem gemeinsamen Offenen Brief für den Ausschluss von Atomenergie aus. Die Klassifizierung von Atomenergie und Erdgas als nachhaltige Wirtschaftsaktivität unter der EU Taxonomie-Verordnung gefährdet die Glaubwürdigkeit und Anwendbarkeit einer grünen Taxonomie und damit auch die originäre Lenkungswirkung sowie die beschleunigte Reorientierung von Kapitalflüssen in nachhaltigere Bahnen. Die EU-Kommission setzt mit diesem nun nicht mehr wissenschaftlich-basierten, sondern politisch-geleiteten Vorschlag ein falsches Zeichen und erhöht damit das Risiko von Greenwashing. Doch im EU Parlament und einigen Mitgliedsstaaten regt sich Widerstand (mehr dazu ab S. 24).

Das letzte Jahr hat uns alle, v.a. corona-bedingt, vor große Herausforderungen gestellt, welche uns sicherlich auch weiterhin begleiten werden. Dennoch hoffen wir auf ein besseres Jahr 2022, daher möchte ich einen Ausblick wagen.

Das sind unsere Themen für 2022:

- Nachhaltigkeit in der Anlageberatung: Mit der Änderung der MiFID-II Richtlinie im Rahmen der Umsetzung des EU-Aktionsplans Finanzierung Nachhaltigen Wachstums soll die Abfrage der Nachhaltigkeitspräferenzen von Kund:innen in der Anlageberatung dieses Jahr verpflichtend werden. Die Komplikationen und Verzögerungen bei der Umsetzung der EU-Taxonomie und dem Aufschub der technischen Regulierungsstandards zur Präzisierung der Transparenz- und Offenlegungsverordnung führen allerdings zu erheblichen praktischen Herausforderungen bei der Berücksichtigung der Nachhaltigkeitspräferenzen von Endkunden. Das FNG hat gemeinsam mit dem DNWE, weiteren Praktiker:innen der nachhaltigen Finanzbranche sowie Wissenschaftler:innen einen Leitfaden zur Abfrage der Nachhaltigkeitspräferenzen entwickelt, der Finanzberater:innen helfen soll die Nachhaltigkeitsziele der Kund:innen einzuordnen. Das FNG arbeitet gerade an einer Aktualisierung, die im April 2022 veröffentlicht werden soll.

- Impact: Nach der Veröffentlichung des FNG-Spezials: Impact im letzten Herbst sollen die Erkenntnisse in einer weiteren Publikation durch Praxisbeispiele von FNG-Mitgliedern erweitert werden. Dadurch wollen wir zu Transparenz, Qualität und Wachstum Nachhaltiger Geldanlagen beitragen, insbesondere im Bereich Impact Investments und die Frage beantworten: was kann der Markt?
- Nachhaltige Immobilien: Seit November 2019 erarbeitet die AG Immobilien, welche vom FNG, gemeinsam mit CRIC und der KlimaGut Immobilien AG geleitet wird, ein Nachhaltigkeitsprofil für Immobilienfonds. Dieses kann genutzt werden, um Anlegenden und Beratenden eine Hilfe bei ihrer Investitionsentscheidung anhand von ESG-Kriterien zu geben. Damit wollen wir zu mehr Transparenz im Bereich Nachhaltige Immobilien beitragen.

Die Themen werden wir mit Publikationen, Mitgliederaustausch und Veranstaltungen begleiten. Wie in jedem Jahr veröffentlichen wir im Juni den Marktbericht 2022 mit aktuellen Zahlen und Trends zu Nachhaltigen Geldanlagen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Außerdem wollen wir Projekte zum gesellschaftlichen Engagement initiieren und neue (auch grenzübergreifende) Partnerschaften schließen.

Nachhaltige Geldanlagen sind im Mainstream angekommen, nun kommt es auf mehr Transparenz, Qualität und Wachstum an. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit!

Bleiben Sie gesund und zuversichtlich.

Ihr Sascha Görlitz

Geschäftsführer des FNG – Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V.



NEUE MITGLIEDER

Folgende neue Mitglieder sind unserem Verband beigetreten:

[EthiFinance](#)

[Ralf Schmidt wertraum GmbH](#)

[Tom Niewerth](#)

[Treffler – Ihr Vermögen](#)

[Wirtschaftsbüro Drexler](#)

NEUE FORUMSPARTNERSCHAFT

Als neuen Forumspartner dürfen wir [AFPA](#) begrüßen. Wir freuen uns auf den Austausch und die Zusammenarbeit!

AFPA ist der Branchenverband der selbständigen Versicherungsvermittler und Finanzberater Österreichs.

Unsere Mitgliedsunternehmen bieten Konsumentinnen und Konsumenten eine breite Auswahl an Finanz- und Versicherungsprodukten an, zum Unterschied zu angestellten Beratern von Banken und Versicherungen. Mehr als 13.000 Versicherungsmakler, Vermögensberater und Versicherungsagenten arbeiten mit den AFPA Mitgliedsbetrieben zusammen.

NEUES VOM FNG

Neue Geschäftsführung beim FNG

Das neue Jahr beginnt für das FNG auch mit einer neuen Personalie: Sascha Görnitz hat zum 3. Januar 2022 die Geschäftsführung übernommen. Nachhaltige Geldanlagen sind für den gelernten Dipl.-Volkswirt kein neues Thema – bereits seit 2010 beschäftigt er sich mit Nachhaltigkeitsstrategien/-management und Nachhaltigem Investment. Abgerundet von tiefgreifenden Erfahrungen aus Bank-/Verbandsprojekten und -prozessen bringt er so wichtiges Know-how mit, das mit dem FNG eine sinnvolle Symbiose ergibt.

Zur [Pressemitteilung](#).

Erhebung zum Marktbericht 2022 – Deutschland, Österreich und die Schweiz

Am 9. Juni 2022 wird das FNG den 17. Marktbericht Nachhaltige Geldanlagen 2022 veröffentlichen. Hierzu benötigen wir Ihre Unterstützung.

Wir möchten Sie herzlich einladen, sich an der Erhebung zum Marktbericht 2022 – Deutschland, Österreich und die Schweiz zu beteiligen. Der Marktbericht ist das Referenzwerk für Nachhaltige Geldanlagen und verantwortliche Investments im deutschsprachigen Raum und dient Brancheninsidern, Journalist:innen, Wissenschaftler:innen und politischen Entscheidungsträger:innen gleichermaßen als Quelle, wenn es um aktuelle Daten zu Entwicklungen und Trends des nachhaltigen Anlagemarktes geht.

Umfrage zum [Marktbericht Nachhaltige Geldanlagen 2022](#)

Rückmeldung bitte bis zum 28. Februar 2022

Weitere Unterlagen und die Fragebögen finden Sie [hier](#)

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an [Simon Dittrich](#) (+49 30 6293799-81).

SAVE-THE-DATE: FNG Dialog am 9. Juni 2022



5. SUSTAINABLE INVESTOR SUMMIT 2022 in Frankfurt, Wien und Zürich



Der "Sustainable Investor Summit" ist die führende Veranstaltung für Impact Investments und nachhaltige Kapitalanlagen in der DACH-Region. Der gemeinsam durch ICF und FNG ausgerichtete 5. Sustainable Investor Summit findet im März und Mai 2022 in Frankfurt, Wien und erstmalig in Zürich statt und bietet eine Anlaufstelle für zukunftsorientierte Investor:innen, Vermögensverwalter, Banken, Unternehmen und das gesamte Ökosystem, um zusammenzuarbeiten, innovativ zu sein und auf nachhaltige, wirkungsvolle Strategien zu setzen.

Ziel ist es ein DACH-Forum zu schaffen, das es allen Akteuren ermöglicht, in allen Themenbereichen der nachhaltigen und verantwortlichen Kapitalanlagen (ESG) zusammenzuarbeiten.

Der Frühbucherrabatt gilt noch bis zum 28. Februar. Tickets für Pensionsfonds, Versicherungsgesellschaften, Family-Offices, Stiftungen und Staatsfonds sind nach erfolgter Qualifizierung kostenlos.

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).

AG Immobilien

Seit November 2019 erarbeitet die AG Immobilien, welche vom FNG, gemeinsam mit CRIC und der KlimaGut Immobilien AG geleitet wird, ein Nachhaltigkeitsprofil für Immobilienfonds. Dieses kann genutzt werden, um Anlegenden und Beratenden eine Hilfe bei ihrer Investitionsentscheidung anhand von ESG-Kriterien zu geben. Nach einer erfolgreichen Testphase wurde der aktuelle Arbeitsstand des Nachhaltigkeitsprofils im Rahmen eines Stakeholder Workshops vorgestellt und diskutiert. In diesem Workshop haben sich Redner:innen zu ESG-Themen und dem Nachhaltigkeitsprofil, mit spannenden Beiträgen, zu Wort gemeldet. Aktuell werden die Rückmeldungen aus dem Stakeholder Workshops genutzt, um auf deren Grundlage das finale Nachhaltigkeitsprofil zu erstellen. Eine Veröffentlichung ist zeitnah vorgesehen. Weitere Informationen folgen. Kontakt: [Anika Leufen](#)

AG Impact

Nachhaltige Geldanlagen und nachhaltige Anlagestrategien verlassen ihr bisheriges Nischendasein und werden zunehmend zum Mainstream. Dies wirft Fragen nach der Qualität und insbesondere nach der Wirkung Nachhaltiger Geldanlagen auf. Doch nicht jedes nachhaltige Investment hat auch einen direkten Einfluss auf wirtschaftliche Handlungsweisen, die Gesellschaft oder Umwelt. Was verstehen wir unter Wirkung? Den Einfluss, den Investor:innen auf Unternehmen oder Projekte haben, in die sie investiert sind? Oder den Einfluss, den die Unternehmen und Projekte auf die Gesellschaft und Umwelt haben, in die man investiert?

Das FNG hat Anfang 2021 eine AG Impact ins Leben gerufen. Ziel war es in einer ersten Phase den aktuellen wissenschaftlichen Stand und den derzeitigen Markt für Impact zu erfassen. Zurzeit werden dafür Case Studies zum Thema Impact von FNG-Mitgliedern vorgestellt. Voraussichtlich in Q2 2022 wird eine Publikation mit der erarbeiteten FNG-Definition zu Impact Investments sowie ausgewählten Case Studies erscheinen. Kontakt: [Anika Leufen](#)

NEUES VON EUROSIF

Transparency Code survey

From 26 January to 2 March 2022, firms applying the Eurosif Transparency Code to marketed funds are invited to fill-in a [survey](#) (14 questions; 5-10 minutes).

The survey seeks to explore how and why firms currently apply the Transparency Code to products, how the Code interacts with mandatory disclosure requirements and how (if at all) it should evolve to remain relevant.

Find more information about the Transparency code [here](#).

Participate in the survey [here](#).

Eurosif position on gas and nuclear

Following the approval in principle of the Taxonomy Complementary Delegated Act, Eurosif published its position regarding the inclusion of gas and nuclear in the EU Taxonomy.

Eurosif acknowledges the approval in principle of the Taxonomy Complementary Delegated Act (DA) and understands the political context and motivations which led to the inclusion of natural gas & nuclear energy in the EU Taxonomy framework. Nevertheless, Eurosif regrets the probability that this decision will adversely impact both the credibility and usefulness of the framework for sustainable investors, thereby hampering the very objectives of the EU Green Deal it is seeking to support.

[Read on.](#)



Eurosif joins the EFRAG Sustainability Reporting Pillar

On 21 April 2021, the legislative proposal for a Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) was released. According to the proposal, the EFRAG would be the technical advisor to the European Commission to develop draft ESRS. On 21 January 2022, the revised EFRAG Statutes and internal rules were approved during a General Assembly meeting. The Sustainability reporting pillar was created alongside the financial reporting pillar, mirroring its governance.

Eurosif is pleased to announce its involvement within the EFRAG Sustainability Reporting Pillar. In this crucial moment for sustainability, Eurosif is honoured to represent the voice of sustainable investors in the **utmost important EFRAG's work on** drafting European Sustainability Reporting Standards (ESRS).

Eurosif and its members are very supportive of the mission given by the European Commission to the EFRAG to develop draft ESRS. Eurosif will work to ensure the double materiality principle and to clarify how the environmental and social impacts of companies in society and the financial materiality of environment and social risks are interrelated. The disclosure and access for investors to high-quality sustainability information is critical to ensure the transition of the European economy to meet the goals of the EU Green Deal and unleash the full potential of the EU Sustainable Finance Agenda.

[Press release.](#)

Infographic on the milestones of the EU Taxonomy

Eurosif published an infographic to help better visualise and understand the milestones and different phases of implementation of this utmost important EU regulation.

The multiplication of different phases of implementation of the EU Taxonomy, particularly regarding the Climate objectives, may cause confusion regarding the readability of this regulation. It is important to maintain confidence in sustainable investment funds disclosures as well as to ensure credibility of the EU Sustainable Finance agenda.

Find the infographic [here](#).

Monthly update on sustainable finance developments

Eurosif is inviting you to its monthly sustainable finance update.

Each first Thursday of the month, these webinars are live-streamed on Eurosif's [YouTube channel](#). In this monthly livestream session, you can expect, in less than 1 hour, to get an overview of recent policy and political developments of relevance to sustainable finance and the different EU regulatory and legislative dossiers. Questions are welcome and can be asked directly in the YouTube chat.

No registration is necessary, but you can join the [mailing list](#) to stay informed of these monthly updates on sustainable finance.

DAS FNG IN DER PRESSE

15.02.2022 | zeit.de

[Grüne Geldanlagen: So können Sie ihr Depot umbauen](#)

08.02.2022 | Tagesspiegel

[Taxonomie-Beschluss der EU: So können Anleger sicherstellen, dass sie nicht unabsichtlich in Atomkraft investieren](#)

07.02.2022 | private banking magazin

[Fachverband FNG mit neuem Geschäftsführer](#)

07.02.2022 | portfolio institutionell

[Neuer Geschäftsführer für das FNG](#)

04.02.2022 | Das Investment

[Fachverband FNG mit neuem Geschäftsführer](#)

04.02.2022 | finanzwelt

[FNG unter neuer Leitung](#)

04.02.2022 | FONDSprofessionell

[Nachhaltigkeits-Verband beruft neuen Geschäftsführer](#)

04.02.2022 | AssCompact

[Neue Geschäftsführung beim Forum Nachhaltige Geldanlagen](#)

03.02.2022 | Stuttgarter Nachrichten

[Geldanlage für Kernkraftgegner – welche Kriterien es gibt](#)

02.02.2022 | Börsen-Zeitung

["Oft sehr vage und unkonkret"](#)

02.02.2022 | VERDE

[Ydinvoima ja kaasu EU-taksonomiaan – sijoituspäätösten tekeminen vaikeutuu \(Finnischer Beitrag\)](#)

31.01.2022 | Das Investment

["Nachhaltigkeit bietet Vermittlern sehr große Chancen"](#)

31.01.2022 | Private-Banking-Magazin

[Quintet-ESG-Chef: "Nachhaltigkeit beginnt bei der Asset Allocation"](#)

31.01.2022 | EXXECNEWS

[Ausblick 2022](#)

21.01.2022 | trend.at

["Nachhaltige Finanzprodukte bleiben atomfrei"](#)

20.01.2022 | Tagesspiegel

[Mifid II stellt die Branche vor Probleme](#)



19.01.2022 | e-fundresearch.com

[Nachgefragt | EU-Taxonomie: Atomkraft? Jein Danke!](#)

14.01.2022 | n-tv

[Finanz-Experten kritisieren Atomkraft-Pläne der EU](#)

14.01.2022 | tagesschau.de

[Wie viel Atomkraft in grünen Fonds steckt](#)

13.01.2022 | GEO

[Investmentfonds: Was Sie über nachhaltige ETFs wissen sollten](#)

12.01.2022 | General-Anzeiger

[Geldanlage: Privatanleger setzen verstärkt auf Nachhaltigkeit](#)

11.01.2022 | Der Bank Blog

[Nachhaltigkeit rückt ins Zentrum](#)

05.01.2022 | Focus Money

["Greenwashing" oder Gütesiegel? Streit um nachhaltige Anlageregeln nach EU-Vorstoß](#)

05.01.2022 | Deine Finanz-Revolution

[#125 Das FNG-Siegel - Interview mit Volker Weber](#)

05.01.2022 | Westfalen-Blatt

[Streit um nachhaltige EU-Anlageregeln](#)

05.01.2022 | heisen online

[Kommentar: Warum Öko-Label für Geldanlagen so wichtig sind](#)

04.01.2022 | Capital

[Grünes Label für Atomkraft: In der Finanzbranche regt sich Widerstand](#)

03.01.2022 | Börsen-Zeitung

["Durch diese Tür wird die Fondsbranche nicht gehen"](#)

03.01.2022 | PV Magazin

[EU-Kommission will Atom- und Gaskraftwerke als nachhaltige Investments einstufen](#)

23.12.2021 | FONDS professionell

[Nachhaltig anlegen: Zwei nützliche Werkzeuge für Berater](#)

23.12.2021 | Tagesspiegel

[Greenbashing anstatt Greenwashing ist keine Lösung](#)

19.12.2021 | finanzwelt

[FNG-Siegel ist der Qualitätsstandard](#)

18.12.2021 | rp-online.de

[Wie man wirklich nachhaltig investiert](#)

17.12.2021 | finantzrends.de

[Alexander Lippert \(MainFirst\): Nachhaltig – Authentisch](#)

EUROSIF TRANSPARENZ KODEX

Das Transparenzlogo wird Unterzeichner:innen des Europäischen Transparenz-Kodex verliehen und gibt Anleger:innen und Interessierten die Möglichkeit, Einblicke in die nachhaltige Anlagestrategie eines Investmentprodukts zu bekommen. Einen Überblick über das Angebot der einzelnen Fonds, deren Asset Manager:innen den Transparenzkodex erneuert oder neu unterzeichnet haben, bietet das FNG auf der [Webseite](#).



ABSOLUT RESEARCH

Absolut|report 6|2021 – Nachhaltigkeit im institutionellen Anlageprozess, Sustainable Development Investments uvm.

Im Dezember 2021 ist die Jubiläumsausgabe des Absolut|report erschienen – 20 Jahre neue Perspektiven für institutionelle Investoren! In dieser besonderen Ausgabe beschreibt u.a. Daniel Just, Bayerische Versorgungskammer, wie sich der Nachhaltigkeitsansatz der BVK in den letzten Jahren weiterentwickelt hat und welche Rolle internationale Initiativen wie die UN Net-Zero Asset Owner Alliance, GRESB oder die PRI dabei spielen. Ein weiterer Beitrag beschäftigt sich mit Aktienindizes, die die UN-Entwicklungsziele (SDGs) investierbar machen. Die Research Group on Sustainable Finance der Universität Hamburg hat dazu im Auftrag der UN einen Ansatz entwickelt und stellt diesen vor.

Diese und weitere Fachbeiträge sowie alle Informationen zum Absolut|report finden Sie unter: www.absolut-report.de.



ABSOLUT RESEARCH

Absolut|ranking – Nachhaltige europäische Aktienfonds schlagen Benchmark

Nachhaltige Aktienfonds mit Schwerpunkt auf den europäischen Aktienmarkt konnten in den vergangenen fünf Jahren eine Überrendite gegenüber dem Dow Jones Sustainability Europe Index erwirtschaften, zeigt die Januar-Ausgabe des Absolut|ranking. Das Top-Quartile der besten Asset Manager lieferte dabei mehr als doppelt so viel Rendite wie das Bottom-Quartile.

Die 335 in diesem Segment analysierten Fonds verwalteten zusammen ein Volumen von 147,2 Mrd. Euro. Hiervon erzielten Fonds mit einem Volumen von 113,2 Mrd. Euro eine Überrendite über die Benchmark. Produkte mit einem verwalteten Vermögen von 21,2 Mrd. Euro blieben dagegen hinter dem Vergleichsindex zurück.

Absolut Research analysiert Fonds mit Schwerpunkt auf nachhaltige Aktienfonds jeden Monat in der Publikation Absolut|ranking Sustainability Equity. Insgesamt umfassen die Absolut|rankings mehr als 17.000 institutionelle Publikumsfonds und ETFs, aufgeteilt in 37 Asset-Klassen und Marktsegmente und mehr als 200 Universen. Alle Informationen unter www.absolut-ranking.de.



ARETE ETHIK INVEST

Höchstnote für Nachhaltigkeitsstrategie des Robo-Advisors Zeedin

Die Arete Ethik Invest AG bietet ihren Kunden mit der PRIME VALUES Ethik-Philosophie seit über einem Vierteljahrhundert Transparenz

und Unabhängigkeit beim ethischen Auswahlprozess. Die Strategie wird u.a. auch im Nachhaltigkeitsmodul Zeedin von Hauck Aufhäuser Lampe eingesetzt und wurde in diesem Rahmen im Dezember 2021 mit der Höchstnote «Top Robo-Advisor für nachhaltige Geldanlagen» von der Wirtschaftszeitschrift Capital ausgezeichnet.

[Mehr Informationen.](#)



ARETE ETHIK INVEST

Investment-Ethik Quiz

Seit über 25 Jahren reflektieren die Wissenschaftler des unabhängigen PRIME VALUES Ethik-Komitees für Arete Ethik Invest AG in monatlichen Konferenzen das ethische Profil und die Innovationskraft von Unternehmen und Emittenten. Der laufende Austausch mit Kunden und Geschäftspartnern bereichert die Diskussion zusätzlich und trägt zu einer ausgewogenen Entscheidungsfindung bei. Als Dank für diesen konstruktiven Austausch hat Arete Ethik Invest ein spannendes Ethik-Quiz lanciert. Die FNG-Newsletter-Leser kennen sich mit Nachhaltigkeitsthemen aus und sollten gute Erfolgchancen bei der Beantwortung der 19 Fragen haben. Dass die Hauptpreise von physischem Gold aus nachhaltig zertifizierter Quelle stammen, versteht sich von selbst.

Hier geht's zum Online-Quiz: <https://arete-ethik.ch/quiz/>



BANK FÜR KIRCHE UND CARITAS

Eskalation des BKC-Engagements bei thyssenkrupp an der Hauptversammlung

Im Oktober 2020 führte die Bank für Kirche und Caritas eG (BKC) gemeinsam mit dem Shareholders for Change (SfC)-Gründungsmitglied Fondazione Finanza Etica eine über die SfC hinausgehende Allianz institutioneller Investoren, in einem intensiven Dialog mit thyssenkrupp, an. Ziel ist es gewesen, eine Veränderung der aktuellen Waffenexportpraxis von thyssenkrupp herbeizuführen, sodass künftig keine Rüstungsgüter mehr an Staaten mit massiven Menschenrechtsverletzungen geliefert werden. „Obgleich wir einen konstruktiven Dialog mit dem Unternehmen führen konnten, ist im Ergebnis keine Bereitschaft zu verzeichnen gewesen, an der bestehenden Praxis etwas zu ändern. Deshalb haben wir eine Eskalation unseres Engagements vorgenommen, indem die BKC im Namen der SfC und mit Unterstützung der SfC-Mitglieder Fondazione Finanza Etica und Sanso Investment Solutions an der Hauptversammlung von thyssenkrupp interveniert haben“, berichtet Tommy Piemonte, Leiter Nachhaltigkeitsresearch der BKC.

[Mehr Informationen.](#)



BANK FÜR KIRCHE UND CARITAS Ethisch-nachhaltige Kreditstrategie der BKC

Der ethisch-nachhaltige Anlagekriterienfilter der BKC findet nicht nur bei Investitionen Anwendung, sondern auch bei der Kreditvergabe. Im Sinne des ganzheitlichen Nachhaltigkeitsverständnisses hat die BKC im Sommer 2021 die „Ethisch-nachhaltige Kreditstrategie“ verabschiedet. Ziel der Kreditstrategie ist es, nur solche Unternehmen und Projekte zu finanzieren, die sich für Mensch, Gesellschaft und Schöpfung als nicht-schädlich erweisen. Als katholische Kirchenbank teilt die BKC mit ihren Kundinnen und Kunden aus Kirche und Caritas die christliche Wertorientierung, die auch bei Krediten verwirklicht wird. Die „Ethisch-nachhaltige Kreditstrategie“ der Bank gilt zudem für Kredite, die nicht originär dem kirchlich-caritativen Kundenkreis zuzuordnen sind. Dr. Helge Wulsdorf, Leiter Nachhaltige Geldanlagen, erläutert: „Mit unseren Krediten finanzieren wir Bereiche, die insbesondere der Verbesserung der Lebensqualität und dem Schutz der Umwelt dienen.“

[Mehr Informationen.](#)



CANDRIAM Candriam spendet für Krebsforschung

Candriam hat im Dezember 2021 mehr als 15.000 Euro für Krebsforschung an das Georg-Speyer-Haus in Frankfurt am Main gespendet. Das Candriam Institute for Sustainable Development spendet jährlich 10 Prozent der Management-Gebühren aus der Onkologie-Strategie an eine Reihe führender Einrichtungen in verschiedenen Ländern, die mit ihren Erkenntnissen zur Bekämpfung von Krebs beitragen. Candriam bezeichnet dies als Double Impact: Zusätzlich zu den Investitionen in innovative Unternehmen der Gesundheitsindustrie werden Organisationen, die die Forschung vorantreiben, direkt unterstützt. Das Georg-Speyer-Haus hilft mit seiner Forschung zur Tumorentstehung, Tumorerkrankungen besser zu verstehen und Therapien zu entwickeln. Der gesamte Betrag lag 2020 bei rund 450.000 Euro, 2021 wird er noch signifikant höher sein.

<https://institute.candriam.com/oncology.html>



CANDRIAM EU Taxonomie: Verwirrung in unterschiedlichen Grüntönen

Die EU-Kommission hat kürzlich Gas und Kernenergie in die EU-Taxonomie aufgenommen. Dieser politische Kompromiss könnte die Glaubwürdigkeit der EU-Agenda für nachhaltige Finanzen untergraben, kritisiert Candriams Senior ESG Analyst, Climate &

Environment Specialist Alix Chosson. Dabei sei es laut Alix Chosson nachvollziehbar, dass es bei nationalen Siegeln regionale Besonderheiten geben kann, jedoch sollte die Taxonomie eine gemeinsame EU-Agenda für nachhaltige Finanzen auf Basis eines wissenschaftlichen Konsenses ermöglichen. „Die Aufnahme von Kernenergie und Gas in die Taxonomie birgt die Gefahr, dass Unternehmen und Investoren künftig mit vielen verschiedenen Grüntönen und einer komplexen mehrstufigen Berichterstattung konfrontiert werden.“, so Chosson. „Dabei sollte die Regulierung ursprünglich für mehr Einheitlichkeit und Vergleichbarkeit sorgen und ein gemeinsames Verständnis des Begriffs ‚nachhaltig‘ schaffen.“

<https://www.candriam.de/de/private/uber-uns/esg-news/>



CRIC „Die Wirkung nachhaltiger Investments“ am 11. März online

„Die Wirkung nachhaltiger Investments“ - unter diesem Titel findet am 11. März 2022, von 10:00 bis 12:30 Uhr (online) eine CRIC-Paneldiskussion statt. Ziel der Veranstaltung ist nicht nur, besser zu verstehen, was unter Wirkung eigentlich zu verstehen ist, sondern es werden auch Aspekte wie impact management, blended finance, de-risking etc. in den Blick genommen. Zudem soll beleuchtet werden, welche Wirkung auch auf die S und G Dimensionen von ESG entfaltet werden kann. Das Panel wird von namhaften Sustainable Finance-Repräsentant:innen aus der Schweiz besetzt.

Weitere Informationen gibt es [hier](#).



CRIC Präsentation CRIC-Stimmungsbarometer 2021 am 8. März online

Zum dritten Mal in Folge hat CRIC in einer Umfrage erhoben, wie die Wirkung nachhaltiger Geldanlagen in der DACH-Region eingeschätzt wird. Wirken nachhaltige Geldanlagen? Können sie einen positiven Beitrag zur "Großen Transformation" leisten? Welches sind die wichtigsten stakeholder bei dieser Transformation?

Am 8. März werden die Ergebnisse im Rahmen einer Online-Veranstaltung präsentiert, zu der CRIC alle Interessierten herzlich einlädt. Alle Informationen und Teilnahmelinks gibt es [hier](#).



DEGROOF PETERCAM ASSET MANAGEMENT

DPAM ist ein Pionier in der Nachhaltigkeitsanalyse für Schwellenländer

Die Integration nachhaltiger Faktoren in die Analyse von Emittenten der Schwellenländer ist mit einem Staatsschuldenportfolio kompatibel und wertet es auf. Die Analyse ergänzt die Bonität durch Abbildung der Risikosituation in Bezug auf Nachhaltigkeit und durch die Bereitstellung wertvoller zusätzlicher Erkenntnisse für nachhaltigkeitsorientierte Investoren. Ein Anstieg der Weltbevölkerung auf 9,5 Milliarden wird insbesondere in den Schwellenländern zu beobachten sein, die derzeit schon mit Überbevölkerung und einem Mangel an natürlichen Ressourcen konfrontiert sind. Die demografische Herausforderung steht nicht nur im Zusammenhang mit den Herausforderungen in den Bereichen Energie und Ökologie, sondern stellt auch eine Herausforderung für die gesamte Gesellschaft dar. Daher sollte die Analyse einer aufstrebenden Volkswirtschaft die Nachhaltigkeit des Landes in Bezug auf Transparenz und demokratische Werte sowie Wirtschaft, Umwelt, Demografie, Gesundheitsversorgung, Vermögensverteilung und Bildung einschließen. Die Erfahrungen, die DPAM in der Nachhaltigkeitsanalyse der OECD-Staaten gesammelt hat, haben zu einem Nachhaltigkeitsansatz geführt, ein Modell für Schwellenländer, das die Besonderheiten dieser Länder berücksichtigt.

[Mehr Informationen.](#)



DEGROOF PETERCAM ASSET MANAGEMENT

DPAM Nachhaltigkeitsranking Industrieländer

Seit der Staatsschuldenkrise von 2008 und dem Verlust des Status "risikofreier Vermögenswerte" sind Länder zunehmend aus ökologischer, sozialer und Governance-Perspektive untersucht worden. Tatsächlich beziehen Ratingagenturen das Risiko des Klimawandels inzwischen in ihre Bewertung ein.

Der 2007 von DPAM entwickelte Nachhaltigkeitsansatz ist bis heute Vorreiter, einerseits aufgrund der Vielzahl der miteinander verbundenen Themen, die es analysiert, und auf der anderen Seite wegen der fast 15 Jahre Erfahrung und Beobachtungen mit der wertvollen Hilfe führender Experten zu Schlüsselthemen wie demografische Fragen oder Biodiversität. Seit der Einführung des proprietären Ländernachhaltigkeitsmodells von DPAM haben es die USA nie geschafft, die Qualifikationsgrenze zu überschreiten. Das Land ist in der Regel am unteren Ende des Rankings geblieben. Obwohl die USA heute noch nicht qualifiziert sind - sie bleiben in der zweiten Hälfte der Rangliste - nähert sich das Land langsam der Grenze zur Auswahl. Daher ist es interessant zu ermitteln, wo die Stärken des Landes liegen und woran es noch arbeiten muss, um sich einen Platz in der oberen Hälfte zu sichern.

[Mehr Informationen.](#)

DEUTSCHE BILDUNG STUDIENFONDS

Aufstockung der dritten Anleihe wurde gestartet – stetige Erhöhung des Volumens geplant

Die Aufstockung der dritten Anleihe des Deutsche Bildung Studienfonds wurde gestartet. Damit wurde der Grundstein gelegt, um mit der Emission von bis zu acht Millionen Euro die Finanzierung von Studierenden weiter auszubauen. Die Anleihe ist am Open Market der Börsen Frankfurt, Berlin, Düsseldorf und Stuttgart notiert.

„Diese Emission ist eine wichtige Etappe in der Entwicklung des Deutsche Bildung Studienfonds. Wir verfügen jetzt über zusätzliche Mittel, um die absehbar steigende Nachfrage nach unseren Studienfinanzierungen bedienen zu können. Durch unsere Kooperation mit dem Skills & Education Program der EU werden wir zu Beginn dieses Jahres 2022 auch Studierende aus dem EU-Ausland finanzieren können, die in Deutschland studieren möchten. Das ist aber nur ein erster Schritt, unser Angebot weiter zu internationalisieren“, sagt Dr. Erik Spickschen, Sprecher des Vorstands der Deutsche Bildung.



DNB ASSET MANAGEMENT

Blogartikel: Nachhaltig investieren in sauberes Wasser

Mehr als 60 Prozent aller Menschen weltweit haben keine nachhaltige Sanitärversorgung, knapp 30 Prozent nur eingeschränkten Zugriff auf geeignetes Wasser. „Nachhaltiges Wassermanagement und Zugang zu sauberem Wasser und guten sanitären Einrichtungen für alle sicher(zu)stellen“ ist daher nicht von ungefähr eines der 17 Nachhaltigkeitsziele (SDGs) der Vereinten Nationen. Und ein lohnendes Investmentziel. Isabelle Juillard-Thompsons, Co-Portfoliomanager des DNB Fund Future Waves, über nachhaltiges Wassermanagement: <https://dnbam.com/de/finance-blog/nachhaltig-investieren-in-sauberes-wasser>



DZ BANK

Sustainable Bond Marktprognose 2022

Das Sustainable Finance-Team der DZ BANK sagt für 2022 für alle Segmente des Sustainable Bond-Marktes ein Wachstum voraus und prognostiziert, dass das globale Neuemissionsvolumen im Gesamtmarkt um rund 38% auf rund 1,3 Billionen ansteigen wird. Das Neuemissionsvolumen im Green Bond-Segment dürfte um 50% auf 750 Milliarden US-Dollar steigen. Es bewegt sich damit in Riesenschritten auf die 1-Billionen-Dollar-Marke zu, die im Laufe des Jahres 2023 überschritten werden wird. Im Social Bond- und Sustainability Bond-Segment wird jeweils ein Neuemissionsvolumen von 200 Milliarden US-Dollar erwartet, was einem Wachstum von 8% bzw. 21% entspricht. Aufgrund der zunehmenden Bedeutung von Transitionsfinanzierungen dürfte das Segment „Transition and



Target-Linked Financing“, welches sowohl Transitionsbonds als auch Target-Linked-Anleihen umfasst, am stärksten wachsen. Hier prognostiziert das Sustainable Finance-Team der DZ BANK einen Anstieg des Neuemissionsvolumens um 60 % auf 160 Mrd. USD.

Bitte kontaktieren Sie Marcus Pratsch, Head of Sustainable Bonds & Finance, Tel.: +49-69-7447-1582, Email: marcus.pratsch@dzbank.de, wenn Sie weitere Informationen wünschen.



DZ BANK Transition is key!

Das Sustainable Finance-Team der DZ BANK stuft Target-Linked-Anleihen, die 2021 bereits einen Anteil von 10% am globalen Neuemissionsvolumen im Sustainable Bond-Markt hatten, als innovatives Instrument für glaubwürdige Transitionsfinanzierungen ein. Dabei ist es erforderlich, dem klassischen „Schwarz-Weiß-Denken“ ein Ende zu setzen. Vor diesem Hintergrund sollte niemand, der einen machbaren und transparenten Transformationspfad vorweisen kann, von nachhaltigen Finanzierungen ausgeschlossen werden. Dabei ist es wichtig, KPIs zu wählen, die für den Transformationsprozess des Emittenten relevant, messbar und vergleichbar, zentral und wesentlich sind. Außerdem sollten sie eine hohe strategische Bedeutung für das zukünftige operative Geschäft des Emittenten haben. Zudem sollten die Nachhaltigkeitsziele mit der Transformationsstrategie des Emittenten übereinstimmen und ambitioniert, d.h. über ein „Business-as-usual-Szenario“ hinausgehen. Investoren werden zunehmend zu Begleitern von Unternehmen, die sich glaubwürdig transformieren. Es gilt daher ein neues Credo: „Transformieren statt verkaufen“.

Bitte kontaktieren Sie Marcus Pratsch, Head of Sustainable Bonds & Finance, Tel.: +49-69-7447-1582, Email: marcus.pratsch@dzbank.de, wenn Sie weitere Informationen wünschen.



EBS EXECUTIVE SCHOOL Noch mehr Praxis: Kompaktstudium Corporate Sustainable Finance (CSF)

Am 14.03.2022 startet der 3. Jahrgang des Kompaktstudiums Corporate Sustainable Finance (CSF).

Es wendet sich an Unternehmen der Realwirtschaft (Corporates) und dort vor allem an Mitarbeiter der Finanzfunktion, sowie an Banken etc., die Finanzierungen bereitstellen und Kapitalanlagen verwalten. Im Rahmen des ständigen Weiterentwicklungsprozesses -auch unter Einbindung der Teilnehmer- wird es wieder zu einigen Anpassungen kommen:

- Thyssenkrupp Steel wird über die Klimastrategie des Unternehmens sprechen
- econsense wird sich mit Messung und Management von sozialen und Menschenrechtsthemen befassen

Zudem umfasst das Zertifikatsprogramm nun drei konkrete Praxisfälle:

- Taxonomy-Integration in Unternehmenssteuerung und Reporting
- ESG in der Kreditfinanzierung
- Green Equity Story eines börsennotierten Unternehmens

Für den 3. Jahrgang des CSF-Kompaktstudiums (Start: 14.03.) sind noch einige Plätze buchbar.

[CSF-Programmbroschüre](#)
[EBS-Website](#)



EBS EXECUTIVE SCHOOL Erfolgreicher Start: Kompaktstudium Impact Investing (IIV)

Im November/Dezember 2021 wurde der 1. Jahrgang des Kompaktstudiums Impact Investing (IIV) durchgeführt. Mit 17 Teilnehmern ist aus dem Stand ein erfolgreicher Start dieses neuen Zertifikatsprogramms gelungen. Die Teilnehmer waren ca. zur Hälfte online zugeschaltet, sie kamen von großen Finanzdienstleistern (z.B. AXA, DWS, BNP Paribas, MunichRe), von kleineren Beratungshäusern und auch aus der Realwirtschaft. Nach Meinung der Teilnehmer war der Part über Impact Management and Measurement (IMM) das Kernstück des fünftägigen Programms. Deshalb wurden ihm auch zwei Module, d.h. ein ganzer Tag gewidmet.

Das IIV-Kompaktstudium zeichnet sich auch dadurch aus, dass alle wesentlichen deutschen und globalen Impact Investing-Fachverbände in Fachvorträgen und Abendveranstaltungen zum Gelingen des Zertifikatsprogramms beigetragen haben: die Bundesinitiative Impact Investing ([Bii](#)), The Global Impact Investing Network ([GIIN](#)) und das [Tonic Institute](#).

Der 2. Jahrgang des Kompaktstudiums Impact Investments (IIV) startet am 17.10.2022.

[IIV-Programmbroschüre](#)
[EBS-Website](#)



EB-SIM EB-SIM Akademie: EB-SIM startet Plattform für Vertriebspartner

Immer mehr Kunden informieren sich im Internet über Finanzthemen. Digitale Formate sind somit wichtiger und relevanter geworden, auch für Vertriebspartner. Aus diesem Grund wurde die EB-SIM Akademie gegründet. Die Plattform unterstützt die Partner in ihrem Beratungsalltag, indem sie ihnen die Möglichkeit bietet, ihr digitales Knowhow weiterzuentwickeln und ihr eigenes Investment- und ESG-Wissen mit zielgerichteten Informationen auf- bzw. auszubauen.

Die Webseite ist unterteilt in vier Rubriken: Produkte, Vertrieb, Weiterbildung und Change. Unter den einzelnen Kategorien werden die Informationen durch abwechslungsreiche Inhalte in Form von kurzweiligen Videos, Podcasts und Fachartikeln rund um das Thema nachhaltiges investieren vermittelt.



Das Material dient allerdings nicht nur zur eigenen Weiterbildung, sondern kann auch genutzt werden, um Kunden Investmentthemen einfach und unterhaltsam näher zu bringen.

Zur [EB-SIM Akademie](#)



EB-SIM

Attraktive Dividendenrendite im Einklang mit den Pariser Klimazielen

Die EB-SIM hat seit 03.01.2022 ihr Fondsangebot um den nachhaltigen Aktienfonds „EB Dividendenstrategie Klima Global“, WKN A3C5CR, erweitert. Der Fonds investiert weltweit ausschließlich in nachhaltige Unternehmen, die attraktive Dividendenchancen sowie Wachstumspotenziale bieten. Dank gezielter Portfoliokonstruktion steht der Fonds im Einklang mit dem 1,5-Grad-Ziel des Pariser Klimaabkommens. Damit werden die Aspekte Klimaneutralität und hohe Dividendenausschüttungen in einem Portfolio kombiniert. Wie gut sich hohe Dividendenerträge und nachhaltige Anlageziele in Einklang bringen lassen, zeigen Studienergebnisse der EB-SIM: viele besonders nachhaltige Unternehmen zeichnen sich zugleich durch attraktive Dividendenrenditen aus. Bei der Portfoliokonstruktion wird eine ausgewogene sektorale Verteilung und die Ausrichtung am 1,5-Grad Ziel des Paris-Abkommens sichergestellt. Wie die EB-SIM Studie zeigt, kann mit diesem Ansatz die CO2-Intensität des Fondsvermögens gegenüber klassischen Benchmarks deutlich gesenkt werden.



ECOREPORTER

Das neue gedruckte ECOreporter-Magazin ist da!

Das gedruckte ECOreporter-Magazin 2021 ist da. Der Titel: Jetzt! Investiere ich nachhaltig. Das Testmagazin stellt über 100 nachhaltige Aktien vor, grüne Fonds, ETFs, bewertet Anleihen und Nachrangdarlehen, zeigt Bankkonditionen und deckt Grünwäschereien auf. 108 Seiten vollgepackt mit leicht verständlichen Infos. Das Magazin erscheint nur einmal im Jahr auf Papier – natürlich klimaneutral hergestellt. Erhältlich für 4,90 Euro im Zeitschriftenhandel oder [direkt bestellbar](#) beim ECOreporter-Verlag.



ESG PORTFOLIO MANAGEMENT

Wir haben uns zu nachhaltigen Investments verpflichtet, da wir unserer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst sind und positive Wirkungen erzielen möchten. Unser Fokus liegt insbesondere auf den Nachhaltigkeitszielen: kein Hunger, Gesundheit und Wohlergehen, hochwertige Bildung, bezahlbare und saubere Energie, nachhaltige/r Konsum und Produktion und Maßnahmen zum Klimaschutz. Unsere beiden Fonds sind nach Artikel 9 der Offenlegungsverordnung klassifiziert.

Neben dem bereits etablierten Reporting zur Wirkung unserer Fonds berechnen wir nun auch die Principle Adverse Impacts and das EU Taxonomy Alignment für jede Fondsposition mit Hilfe von zwei

anerkannten Anbietern. Wir halten auch künftig an unserem Ausschlusskriterium 0% Atomstrom fest. Mit den Berechnungen von weiteren Nachhaltigkeitsdienstleistern prüfen wir, dass die Unternehmen in die wir investieren GHG-Emissionen reduzieren und unsere Fonds die Pariser Klimaziele erreichen. Dazu engagieren wir uns aktiv.

Wir haben bereits eine Reihe von Auszeichnungen erhalten (siehe: <https://www.esg-portfolio-management.com/fonds>), darunter das FNG-Siegel mit drei Sternen für beide Fonds bereits im dritten Jahr in Folge.



ETHIFINANCE

As a new member of FNG, Ethifinance – the ESG rating agency specialised in listed European Small & Midcaps – have just completed their assessment of 240 German SMEs with a market capitalisation comprised between €150 million and €10 billion. The results are based on a unique scoring process combining 3-year data collection from experienced ESG analysts on Governance, Social, Environment, and External Stakeholders' performance as well as proactive dialogue with issuers. For a summary of these findings, please write to emmanuel.delaville@ethifinance.com.



ETHIFINANCE

Ethifinance has announced on 17 February the acquisition of Axesor Rating, the leading Spanish credit rating agency. This move turns Ethifinance into an independent European player in credit and ESG ratings with a strong focus on midcaps and on double materiality.

Press contacts: France, Hugues Boëton, Tel: +33 (0)6 79 99 27 15 - ethifinance@brunswickgroup.com



EVANGELISCHE BANK

Erster digitaler Nachhaltigkeitsbericht

Er ist online: CSR-Digital - der erste digitale Nachhaltigkeitsbericht der EB-Gruppe. Erstmals haben wir unseren Nachhaltigkeitsbericht in Form einer eigenen Website veröffentlicht.

Sie bietet schnelle, übersichtliche und ausführliche Informationen über unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten und Projekte sowie alle wichtigen Kennzahlen.

Darüber hinaus verknüpfen wir durch das neue digitale Format viele verschiedene Themenbereiche und greifen diese Inhalte zusätzlich durch Grafiken, Bilder und Hintergrundinformationen auf.

Mit unserer Berichterstattung wollen wir regelmäßig prüfen, wie wir unsere Nachhaltigkeitsziele erreichen und zugleich transparent zeigen, was wir als EB bezüglich ökonomischer, ökologischer und sozialer Nachhaltigkeit alles tun. Mehr zu CSR-Digital unter: <https://www.eb-nachhaltigkeitsbericht.de/>



EVANGELISCHE BANK

Neue Website zur EU-Taxonomie

Noch dichter dran an unseren institutionellen Kunden. Für sie bündeln wir auf einer übersichtlichen Website Informationen zur EU-Taxonomie, die seit diesem Jahr im Rahmen des Green Deals der Europäischen Union greift. Die EB gibt damit ihren Kunden in ihrem neu gestalteten Online-Nachhaltigkeitsbereich einen umfassenden Überblick zu diesem wichtigen Zukunftsthema, dessen Ziel es ist, Kapitalströme in nachhaltige, CO2-arme Investitionen zu lenken. Neben einer thematischen Einordnung der EU-Taxonomie wird Unternehmen und Einrichtungen erklärt, wer und in welcher Form betroffen ist. Die Evangelische Bank möchte so ihre Kunden aus Gesundheits- und Sozialwirtschaft sowie Diakonie und Kirche im Umgang mit den Anforderungen der EU-Taxonomie-Verordnung beratend unterstützen.

Mehr unter: <https://www.eb.de/nachhaltigkeit/eu-taxonomie.html>



FINANCE IN MOTION

Hervorragende Bewertung des Impact Management Systems von Finance in Motion

Finance in Motion hat die Ergebnisse des unabhängigen Audits seines Wirkungsmanagementsystems veröffentlicht. Der Impact Asset Manager erhielt eine hervorragende [Bewertung von BlueMark](#), einem unabhängigen Prüfer für solche Systeme. Das System von Finance in Motion wurde auf Basis einer umfassenden Dokumentenprüfung und auf Basis von Interviews mit Schlüsselpersonen bewertet und mit den Anforderungen gemäß der Operating Principles for Impact Management (Impact Principles) verglichen.

Die von 151 Asset Managern unterzeichneten Impact Principles zielen darauf ab, einen allgemein akzeptierten Standard für Impact-Investitionen zu schaffen, der Anlegern hilft, wirkungsorientierte Investitionen zu erkennen. Als einer der Unterzeichner veröffentlicht Finance in Motion eine jährliche [Offenlegungserklärung](#) zu seinen Impact Management Praktiken, in der die Wirkungsstrategie und -integration während des gesamten Investitionszyklus dargelegt wird und die alle verwalteten/beratenen Vermögenswerte zum Jahresbeginn abdeckt.



FONDSKONZEPT

Beständig wie der Wandel - Ihre FondsKonzept AG

Was wir 2022 in Sachen Nachhaltigkeit angehen und womit wir unsere angeschlossenen Vertriebspartner bereits unterstützen:

Wir, die FondsKonzept AG, unterstützen unsere Berater aktiv zum Thema Nachhaltigkeitsinvestments und stellen im hausinternen

System des Maklerservicecenters entsprechende Analysetools bereit. Diese Tools werden ebenfalls fortlaufend ausgebaut. Zusätzlich planen wir den ESG-Prozess in der Beratungsdokumentation zu erweitern und unterstützen unsere Partner im Investment wie auch im Versicherungsbereich mit passenden Textbausteinen in der Dokumentation. Für die Kundenportfolios unserer Makler bieten wir eine aktive Überwachung eines zuvor festdefinierten Mindestanteils von Nachhaltigen Produkten in den Portfolios. Hierzu nutzen wir neben den allgemeinen EMT Daten auch das Research von FNG oder ISS, um die Datentiefe zu verfeinern. Des Weiteren haben wir einen Standard entwickelt, das Thema Nachhaltigkeit auf die Webseiten unserer Makler zu implementieren, den wir stetig auf Aktualität anpassen.



FOREST FINANCE

ForestFinance Beteiligungsangebot vorzeitig platziert

Die zur ForestFinance Gruppe gehörende ClimateCarbon Eberswalde GmbH & Co. KG hat das maximale Eigenkapitalvolumen erreicht und vorzeitig die Kapitaleinwerbung beendet. Mit dem Beteiligungsangebot konnten sich Interessierte am Aufbau einer Anlage beteiligen, mit der Biokohlenstoff aus heimischen Resthölzern produziert wird. Die zum Einsatz kommende Karbonisierungsanlage ist eine technische Innovation, mit der grünes Wachstum in Deutschland gefördert und eine ebenso chancenreiche wie ökologisch sinnvolle Kapitalanlage ermöglicht wird.

Aufgrund der großen Notwendigkeit für solche Lösungen zur Bekämpfung des Klimawandels und der hohen Nachfrage von Investorinnen und Investoren, plant die ForestFinance Gruppe weitere Beteiligungsangebote in Zusammenarbeit mit ihrem Technologiepartner Carbonauten für den Aufbau von Karbonisierungsanlagen. „Interessierte können sich bei uns melden und wir informieren sie, sobald neue Angebote gezeichnet werden können“, ergänzt ForestFinance Gründer und Geschäftsführer Harry Assenmacher.

www.climatecarbon.de



FOREST FINANCE

„Höchste Zeit für echte Revolutionen“ – Lesenswert im ForestFinance Blog

Schon seit vielen Jahren betreibt der Wald- und Agroforst-Investmentanbieter ForestFinance einen eigenen Blog. Dort finden sich zahlreiche Artikel, Interviews, Rezensionen und Hintergrundrecherchen rund um die Themen Waldökologie, Agroforst und Aufforstungen in den Tropen. Nicht zuletzt kommen



MitarbeiterInnen zu Wort und beschreiben die Arbeitsbedingungen - nicht nur während Corona – in den Projektländern.

Auch politische Kommentare und kritische Einschätzungen zur aktuellen Politik finden dort Ihren Platz. Erst kürzlich erschienen, ein Interview mit Firmengründer Harry Assenmacher: „Ein Mann sieht Schwarz“ und ein Leitartikel der langjährigen Kundenmagazin-Redakteurin Christine Sommer-Guist. Lesenswert und lohnend.

<https://blog.forestfinance.de/>



FRANKFURT SCHOOL VERLAG

15 Jahre „Nachhaltige Geldanlagen“ Konferenz an der Frankfurt School of Finance & Management

Bereits im Jahr 2008 fand an der Frankfurt School die erste Konferenz zu nachhaltigen Geldanlagen statt. Seitdem hat es viele Entwicklungen gegeben und auch andere Bereiche haben die hohe Relevanz des Themas erkannt.

Am 14. September wird der Frankfurt School Verlag das kleine Jubiläum mit vielen hochkarätigen Sprecher*innen und einem abwechslungsreichen Programm feiern. Freuen Sie sich auf Keynotes, Fachvorträge und einen interaktiven Austausch bei Roundtables und Innovationstrends.

Save the Date – nehmen Sie am jährlichen Branchentreffpunkt in Frankfurt teil und nutzen sie die Zeit zum Austausch und Netzwerken.

FNG-Mitglieder erhalten den Vorzugspreis von 345,- EUR zzgl. 19 % MwSt.

Weitere Informationen & Anmeldung: www.fs-verlag.de/nga



GERMANWATCH

Warum kleine und mittelständische Unternehmen von Nachhaltigkeitsberichterstattung profitieren

Anfang 2022 erschien eine Sonderausgabe der Reihe „Full Disclosure: Das monatliche Briefing zu Offenlegungsvorschriften in der EU“, die [Germanwatch](#) mit der [Allianz für Unternehmenstransparenz](#) zusammen veröffentlicht und in der sie die Notwendigkeit und den Nutzen zukunftsgerichteter Berichtspflichten beleuchten.

Mithilfe ausgeweiteter Offenlegungsvorschriften können Risiken einzelner Unternehmen oder negative Auswirkungen ihrer Tätigkeiten auf die Umwelt oder Gesellschaft von anderen Akteur:innen erkannt und bei Investitionsentscheidungen berücksichtigt werden. Um die entstehende Lenkungswirkung durch mehr Transparenz und Vereinheitlichung zu erhöhen, sollten auch

nicht börsennotierte kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) ihre Klimarisiken offenlegen und eine Nachhaltigkeitsberichterstattung abgeben. Dies gilt im Besonderen auch für Deutschland, wo KMUs das Rückgrat der Wirtschaft bilden. Die Sonderausgabe zeigt: Eine konsequente Nachhaltigkeitsberichterstattung bietet in erster Linie zahlreiche Vorteile und Chancen für kleine und mittelständische Unternehmen.

[Zur Sonderausgabe.](#)



GLS BANK

Leitlinien zur Darstellung von Impact im Bereich wirkungsorientierter Investments

Die Gefahr des Green- oder Impactwashings im Bereich nachhaltiger Investments nimmt stark zu. Immer mehr Kontroversen, immer häufigere Kritik von Verbraucherschützer*innen und NGOs belasten die Glaubwürdigkeit der gesamten Branche. Die aufkommenden Regulierungen (EU-Taxonomie, Offenlegungsverordnung) lassen derzeit noch Spielräume. Es ist daher an der Zeit, ehrlich und transparent über die Wirkung von nachhaltigen Investments zu berichten. Dazu hat eine Gruppe von langjährig am Markt etablierten Nachhaltigkeitshäusern Leitlinien entwickelt. Die [„Leitlinien zur Darstellung von Impact im Bereich wirkungsorientierter Investments“](#) richten sich an alle Anbieter*innen, die den Anspruch haben, eine positive gesellschaftliche Wirkung mit ihren Investitionen zu erzielen.



GLS BANK

Der neue GLS Bank Klimafonds Investitionsbericht ist da!

In unserem neuen Investitionsbericht des GLS Bank Klimafonds Bericht präsentieren wir, in welche Aktien und Anleihen wir das uns anvertraute Geld investieren. Erfahren Sie mehr über unseren strengen Prüfansatz sowie die Klimabilanz des Fonds. Ebenso berichten wir über die Klimaschutzprojekte, die wir seit Auflage des Fonds unterstützt haben. Sie runden das Profil dieses Fonds ab, einen starken Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

[Lesen Sie hier den ganzen Bericht.](#)



HEP GLOBAL

Next Level Nachhaltigkeit bei hep

Seit Beginn dieses Jahres hat hep der baden-württembergische Spezialist für Solarparks und Solarinvestments eine eigene Stabstelle „Nachhaltige Strategieentwicklung“, zu der auch der neue ESG-Manager Dr. Julian Hochscherf gehört.



Dr. Hochscherf und hep haben viel vor: „Für uns stehen im Moment drei große Themenbereiche im Fokus. Zum einen planen wir die Nachhaltigkeitswirkung unserer unternehmerischen Aktivitäten in wissenschaftlich fundierte Kennzahlen zu übertragen. Dafür müssen wir verschiedenste Daten innerhalb des Unternehmens und entlang der gesamten Wertschöpfungskette sammeln und auswerten. Was uns zum zweiten Themenfeld bringt, einem unternehmensweiten Datenmanagementsystem, das eben diese Nachhaltigkeitsdaten berücksichtigen kann. Und zu guter Letzt wollen wir uns mit den Auswirkungen unseres geschäftlichen Handelns auf die Ökosysteme, Artenvielfalt und Biodiversität beschäftigen.“

Durch diese konsequente strategische Weiterentwicklung will hep sein ganzheitliches Geschäftsmodell aus Entwicklung, Bau, Betrieb und Finanzierung von Solarparks noch nachhaltiger ausrichten.



HEP GLOBAL

hep wächst weiter – Leistungsbilanz 2020 / 2021
veröffentlicht

Die HEP Kapitalverwaltung AG veröffentlicht ihre Leistungsbilanz 2020 / 2021 mit Ergänzungen zum 01. Januar 2022 mit starkem Ergebnis: Alle hep Fonds laufen planmäßig und konnten insgesamt rund 35 Millionen Euro ausschütten.

Zum Ende des Jahres 2020 wurde der Publikums-AIF „HEP – Solar Portfolio 1“ erfolgreich geschlossen. Dabei übertraf die Nachfrage an dieser Beteiligung zum Ende der Platzierungsphase sogar das Angebot. Anleger erhielten zum 30. September 2021 bereits die zweite planmäßige Ausschüttung. Sie belief sich auf 7 Prozent.

Der seit Januar 2021 in der Platzierung befindliche „HEP – Solar Portfolio 2“ steht seinem Vorgänger in Sachen Beliebtheit nicht nach. So wurde zum 19.12.2021 eine Erhöhung des Kommanditkapitals auf bis zu 90 Millionen Euro beschlossen. Mit diesem Publikums-AIF investieren Anleger in die weltweit stärksten Solarmärkte USA, Japan, Deutschland und dem Zukunftsmarkt Kanada. Der Platzierungsstand beträgt rund 60 Millionen Euro (Stand 08.02.22).

- [Informationen](#) zur aktuellen Beteiligungsmöglichkeit
- Leistungsbilanz 2020 / 2021 [herunterladen](#)



IMPACT ASSET MANAGEMENT

C-QUADRAT GreenStars ESG – Im Zeichen des
nachhaltigen Wandels

Positive Nachrichten aus dem Hause Impact Asset Management (ehemals C-QUADRAT Asset Management): Der vielfach ausgezeichnete Mischfonds konnte im Jahr 2021 erneut sein Fondsvolumen verdoppeln und steht per Ende Dezember bei 280 Mio. EUR. Zudem konnte das ESG Team mit einem weiteren Research Analysten, Herrn Alexander Reichelt, verstärkt werden.

In Bezug auf die Anlagestrategie richtet sich weiterhin der Fokus auf solche Unternehmen, welche konkrete Lösungen für den Wandel hin

zu einer nachhaltigen Gesellschaft anbieten. Beispielhaft ist das japanische Unternehmen Denso Corporation zu nennen. Als marktführender Automobilzulieferer konzentriert sich Denso zunehmend auch auf die Elektrifizierung, dabei werden bestehende Prozesse umgebaut und nachhaltiger gestaltet. Alternativ ist das europäische Unternehmen Schneider Electric zu nennen, ein weltweit führender Hersteller im Bereich Energiemanagement und Industrieautomatisierung mit dem Ziel verbesserter Stromverbrauchseffektivität. Damit gehören die Unternehmen zwar nicht zu den pure plays der Energiewende, auf lange Sicht könnte der nachhaltige Impact trotzdem größer ausfallen. Entsprechend bevorzugt das I-AM Team für das Anlageziel des nachhaltigen Wandels diese Art der Unternehmen, auch weil sie weniger von spekulativen Wellen erfasst werden.

IMPACT ASSET MANAGEMENT

Mikrofinanz: Nachhaltige Verbesserung der
Lebensqualität von Familien

Die beiden von Impact Asset Management verwalteten Dual Return Vision Microfinance Fonds bieten Anlegerinnen und Anlegern Zugang zu Impact Investments in Form von Mikrofinanz. Mikrofinanz trägt nachhaltig zur Verbesserung der Lebensqualität von Familien in den ärmsten Ländern bei und bietet einkommensschwachen Menschen eine Chance, sich eine Existenz und damit eine Zukunft mit Perspektive aufzubauen. Es wird dabei sowohl auf die Maximierung des Risiko-Rendite-Profiles zum Vorteil der Anlegerinnen und Anleger als auch auf die Maximierung der sozialen Reichweite für Kleinst-, Klein und (KKMU) in weniger entwickelten Volkswirtschaften Wert gelegt. Per Januar 2022 belief sich die Gesamtzahl der von den Fonds finanzierten Kunden auf über 500.000, wobei ein Fokus auf Frauen und eine gute Reichweite auch in ländlichen Gebieten liegt.

Bis dato wurden in beiden Fonds mehr als 2,2 Mrd. USD in Form von 1252 Darlehen an 318 verschiedene KKMU-finanzierende Finanzinstitute in 68 Ländern vergeben. Ende Januar 2022 belief sich das verwaltete Vermögen der beiden Dual Return Fonds auf rund 715 Mio. EUR.



IMUG | RATING

Neue Kunden: Die Deutsche Bundesstiftung Umwelt
nutzt jetzt ESG-Daten von imug | rating

Die [Deutsche Bundesstiftung Umwelt](#) fördert Vorhaben zum Schutz der Umwelt unter besonderer Berücksichtigung der mittelständischen Wirtschaft. Sie verwendet die ESG-Ratings von imug | rating für die Verwaltung des Stiftungsvermögens.

Zu den [imug | rating-Services für Investoren](#).



IMUG | RATING

Weitere Second Party Opinion für Großbritannien: Places for People Group Ltd.

imug | rating bestätigt die Sustainable Debt Instruments des Immobilienverwalters aus dem Vereinigten Königreich in einer Second Party Opinion. Mit der Emission der nachhaltigen Schuldtitel (re-)finanziert Places for People Projekte in den Kategorien „Affordable Housing“, „Green Building“ und „Energy Efficiency“.

Die Gruppe besteht aus über 20 Unternehmen, verfügt über ein Vermögen von mehr als 3 Milliarden Pfund und verwaltet mehr als 182.500 Wohnungen.

Zur [SPO](#).

Zu den [imug | rating-Services für Emittenten](#).



INVEST IN VISIONS

Impact-Leitlinien

Die Branche nachhaltiger Investments erfuhr in den letzten Jahren einen Boom an neuen Anlagen gerade im Bereich Impact Investments. Die teilweise kontroversen, wenn nicht gar irreführenden Impact-Darstellungen, mit denen in einigen Fällen Absicht und Messbarkeit belegt werden sollen, führen dazu, dass die Branche insgesamt in Verruf gerät. Zudem begünstigen unklare regulatorische Rahmenbedingungen Green- oder Impactwashing. Dies untergräbt die Glaubwürdigkeit auch derjenigen Marktteilnehmer, die seit vielen Jahren sehr engagiert wirkungsorientierte Investments und Finanzierungen vornehmen, und hindert den dringend benötigten Zufluss von Kapital in nachhaltige Bereiche.

Aus diesem Grund hat Invest in Visions zusammen mit weiteren erfahrenen Nachhaltigkeitshäusern „**Leitlinien zur korrekten Darstellung von Impact**“ verfasst, die für mehr Transparenz am Markt sorgen sollen. Lesen Sie die Leitlinien [hier](#).



ISS ESG

ISS ESG erhält Auszeichnung als "Best in ESG Research" für 2022

ISS ESG wurde von „ESG Investing“, einer in London ansässigen renommierten Medienplattform, zum "Best in ESG Research" für 2022 ernannt. Die ESG Investing Awards 2022 widmen sich der Beurteilung und Bewertung der besten Unternehmen in allen Bereichen des ESG-Investments weltweit und richten sich ausschließlich an Banken, Investmentmanager, Research-Häuser, Rating-Agenturen, Index- und ETF-Anbieter sowie Börsen. Die Preiskategorien werden von einer

unabhängigen Jury bewertet, die sich aus Finanzmarktexperten, Akademikern und unabhängigen Experten zusammensetzt. In diesem Jahr hat sich die Zahl der Nominierungen gegenüber 2021 fast verdoppelt, so ESG Investing. "Die Unterstützung institutioneller Anleger mit qualitativ hochwertigen und unabhängigen Analysen, die auf relevanten, zukunftsorientierten Bewertungen von ESG-Risiken und -Chancen beruhen, ist die Grundlage und das Markenzeichen von ISS ESG Research", so Bonnie Saynay, Global Head of ESG Investor Research & Data Strategy bei ISS ESG. Weitere Information finden Sie [hier](#).



ISS ESG

ISS ESG lanciert Labels und Standardlösungen

Da freiwillige ESG-Labels und -Standards weltweit immer mehr an Bedeutung und Beliebtheit gewinnen, hat ISS ESG Anfang Februar eine vollständig integrierte Lösung für ESG-Labels und -Standards auf den Markt gebracht. Die [ISS ESG Labels & Standards Solutions](#) basieren auf den bewährten Daten unseres umfassenden ESG Researchs, um Asset Manager und Asset Owner bei der Erfüllung dieser Anforderungen zu unterstützen. Die Anforderungen der verschiedenen Labels und Standards können aufgrund der unterschiedlichen Ansätze eine Herausforderung darstellen. Es gibt sie in vielen verschiedenen Ausprägungen, z.B. in Form von global anerkannten Grundsätzen, Berichts- und Offenlegungsanforderungen sowie produktspezifischen Gütesiegeln oder Auszeichnungen. Die ISS ESG Labels & Standards werden regionsspezifisch eingeführt und decken ab sofort AMF, GreenFin, AFG, Nordic Swan, UNGC, Label SRI, Label Relance und Towards Sustainability (Febelfin) ab. Weitere Labels und Standards aus Deutschland und der APAC-Region werden in Kürze folgen.



KD-BANK

Atomkraft und Erdgas sind für KD-Bank keine nachhaltigen Wirtschaftsaktivitäten

Dr. Ekkehard Thiesler, Vorstandsvorsitzender der Bank für Kirche und Diakonie: „Unsere ethisch-nachhaltige Anlagestrategie folgt der Überzeugung, dass Investitionen in regenerative Energien und in den Aufbau der entsprechenden Infrastruktur sinnvoll und nachhaltig sind. Die Strategie der Bank im Umgang mit Wirtschaftsaktivitäten in den Bereichen Atomkraft und Erdgas ist im KD-Nachhaltigkeitsfilters klar formuliert. Hierin wird Gaskraft als Brückentechnologie verstanden, die die Bank aktuell untergewichtet und in die sie langfristig nicht neu investieren möchte. Atomkraft gilt als Form der Energiegewinnung, für die Ausschlusskriterien gelten. Beispielsweise sind Aktien von Energieunternehmen, die große Atomanlagen in Europa betreiben, ausgeschlossen. Hierzu zählen u.a. die französische EDF, die tschechische CEZ, die spanische Endesa und die deutsche RWE.“

[Mehr Informationen.](#)



KD-BANK

2021: Zweistellige Zuwachsraten im Kundengeschäft

Bilanzsumme: 7,3 Mrd. Euro (+ 7 %)
Kundeneinlagen: 5,7 Mrd. Euro (+ 2 %)
Kreditbestand: 2,5 Mrd. Euro (+ 11 %)
Kundenwertpapiere: 4,4 Mrd. Euro (+ 14 %)

Die zweistelligen Zuwachsraten insbesondere in den Bereichen Kundenwertpapiere und Kreditgeschäft bestätigen die Bank in ihrer Strategie: „Das Wachstum belegt, dass wir die passenden Lösungen anbieten. Mit nachhaltig orientierten Wertpapierstrategien können Kunden trotz der Null- und Negativzinsphase Erträge erzielen“, erläutert Dr. Ekkehard Thiesler, Vorstandsvorsitzender der Bank, die guten Zuwächse. Insbesondere Vermögensverwaltungsmandate waren gefragt und legten um 17 Prozent zu. Gleichzeitig hat die Bank ihren Kernauftrag, Diakonie und Sozialwirtschaft mit Finanzierungsmitteln zu versorgen erfüllt: 564,9 Millionen Euro Kredite wurden neu vergeben und flossen größtenteils in die Bereiche bezahlbarer Wohnraum, Bildung und Lebensqualität im Alter. Anfragen zu den Corona-Liquiditäts- und Kredithilfen der KD-Bank spielten auch 2021 eine untergeordnete Rolle.

[Mehr Informationen.](#)



KEPLER-FONDS KAG ESG INVESTMENTPROZESS

Die KEPLER-FONDS KAG unterscheidet bei den KEPLER ESG Fonds zwischen „pure“ und „balanced“. Die [KEPLER Ethik Fonds](#) und der [KEPLER Umwelt Aktienfonds](#) unterliegen besonders strengen Kriterien (ESG „pure“), die KEPLER ESG balanced Fonds hingegen einer „mittelstrengen“ nachhaltigen Selektion. Die Grundbedingung für die KEPLER ESG balanced Selektion ist die Einhaltung der von KEPLER definierten „ESG balanced Ausschlusskriterien“ sowie der Einsatz eines „Best-in-Class Ansatzes“ mit Fokus auf das SDG Impact Rating.

Der ESG balanced Ansatz gewährleistet im Vergleich zu den ESG pure Fonds ein größeres Anlageuniversum und fördert die Einhaltung ökologischer und sozialer Mindestkriterien.

Weitere Informationen zum ESG balanced Investmentansatz finden Sie unter diesem [Link](#).



KEPLER-FONDS KAG

KEPLER D-A-C-H Plus Aktienfonds

Die D-A-CH Region ist einer der am weitesten entwickelten Wirtschaftsräume der Welt. Sie umfasst mit Deutschland, Österreich und der Schweiz Länder mit einer starken Wirtschaft. Entsprechend groß ist die Anzahl an zukunftsorientierten Unternehmen mit innovativen und nachhaltigen Geschäftsmodellen. Der KEPLER D-A-CH Plus Aktienfonds legt daher bei der Titelauswahl den Fokus auf diese prosperierende Region Europas, ergänzt um Nachbarstaaten wie z.B. Italien. Im Fonds sind Unternehmen gefragt, die ökologische und soziale Aspekte beachten. Für Bereiche wie z.B. Rüstung, Atomenergie oder kontroverse Arbeits- und Menschenrechte gelten Ausschlusskriterien.

Die Highlights auf einen Blick:

- ✓ Fokus auf nachhaltige Unternehmen aus der wirtschaftlich starken D-A-CH Region
- ✓ Fundierter Investmentprozess mit Ausschlusskriterien und Integration nachhaltiger UN-SDGs (ESG Balanced)
- ✓ Aktive Titelselektion mit Mix aus ca. 60 Substanz- und Wachstumswerten
- ✓ Kooperation mit weltweit führender Nachhaltigkeitsagentur ISS ESG
- ✓ Klassifizierung: Art. 8 Fonds iSd EU-Offenlegungsverordnung

Die Namensänderung des KEPLER Österreich Aktienfonds sowie Neupositionierung des KEPLER D-A-C-H Plus Aktienfonds erfolgte per 19.1.2022.

Weitere Informationen dazu finden Sie unter diesem [Link](#).



MSCI ESG RESEARCH MSCI Webinar „2022 ESG Trends to Watch“

10 Jahre nach der erstmaligen Veröffentlichung der ESG Trends to Watch analysiert MSCI die [ESG Trends und Herausforderungen der nächsten Dekade](#). Noch stärker als Governance- oder Social gewinnt das Thema Klima zunehmend an Bedeutung auf der ESG Agenda. Angesichts der existenziellen Bedrohung durch die globale Erwärmung und des [begrenzten zeitlichen Rahmens](#) diese einzudämmen, steigt auch der Handlungsdruck der Unternehmen in der Klimafrage. Mit dem Aufstieg von ESG in den letzten Jahren, sind auch Fragen zur Transparenz und dem allgemeinen Verständnis von ESG aufgekommen. Heute erwarten Anleger, Unternehmen, Medien und die Öffentlichkeit, dass ESG-Ratings zur Beantwortung und Lösung einer Vielzahl von ESG-Fragen beitragen. Zukünftige regulatorische Standards und Regeln könnten deutlich machen, [was](#)



[ESG-Ratings erfassen und was nicht](#). Einige der Trends, die in der ersten Ausgabe der MSCI ESG Trends erschienen sind, haben Bestand, andere sind gekommen und gegangen. Die Zeit wird zeigen, wie die heutigen Trends in 10 Jahren aussehen werden.

[MSCI](#) freut sich, mitteilen zu können, dass die SDG-Wirkungsdaten in Zusammenarbeit mit dem führenden Anbieter von Wirkungsdaten [GIST](#) erweitert wurden. GIST ist ein Pionier bei der Bereitstellung von Daten über das Ausmaß der Auswirkungen eines Unternehmens auf Grundlage solider wissenschaftlicher und ökonomischer Erkenntnisse. Die von GIST verwendete Methodik zur Bewertung der Auswirkungen kombiniert standortspezifische Umweltdaten und kontextspezifische, sozioökonomische Daten mit den gemeldeten Informationen über die Unternehmenstätigkeit (z. B. Energieverbrauch, Luftverschmutzung), um die positiven und negativen Auswirkungen eines Unternehmens vor Ort zu berechnen. Diese werden dann den UN-SDGs zugeordnet, indem bewertet wird, welche SDG-Ziele betroffen sind. Die Wirkungsdaten helfen Anlegern, die Leistung über alle Wertdimensionen hinweg anhand eines gemeinsamen ökonomischen Maßstabs zu verstehen, was ihnen ermöglicht, fundierte Entscheidungen zu treffen. Die Methodik von GIST steht im Einklang mit wichtigen Netzwerken wie der [Value Balancing Alliance](#) und der [Capitals Coalition](#).



NESTBAU

Clusterwohnen – mit Suffizienz zu umweltbewussterem Bauen

Die nestbau AG plant aktuell ihr erstes Wohnhaus, das hauptsächlich auf Clusterwohnen ausgelegt ist – eine Wohnform, die kleine, voll funktionale Appartements mit großer Gemeinschaftsfläche verbindet.

Ziel ist es, weniger Flächenverbrauch bei gleichbleibender Wohnqualität zu erzielen und dadurch ressourcenschonender zu bauen. Durch die kleinen Individualflächen wird der Mietpreis zudem günstiger, so dass das Wohnen im attraktiven Stadtgebiet bezahlbar bleibt. Das Format der Appartements ist zudem für viele Zielgruppen in unterschiedlichen Lebensphasen geeignet und öffnet so Begegnungsräume.

Die nestbau AG führt aktuell eine Kapitalerhöhung durch und gibt neue Aktien aus. Unterstützen auch Sie alternative Wohnkonzepte und nachhaltiges und verantwortliches Wirtschaften im Immobiliensektor und zeichnen Aktien! Infos unter www.nestbau-ag.de.



NKI

NKI veröffentlicht Ergebnisse der Engagement-Umfrage in der Reihe „NKI Research“

Das NKI – Institut für nachhaltige Kapitalanlagen hat eine neue Ausgabe seiner Reihe „NKI Research“ veröffentlicht. Darin präsentiert das NKI die Ergebnisse der Engagement-Umfrage, die es zusammen mit CRIC e.V. unter den wichtigsten börsennotierten Unternehmen im deutschsprachigen Raum durchgeführt hat.

Diese Umfrage bestätigt einmal mehr, dass die nachhaltige Kapitalanlage ihrem doppelten Wirkungsversprechen gerecht wird. Nachdem zahlreiche Studien belegt haben, dass die Nutzung von ESG-Kriterien das Rendite-Risikoprofil von Kapitalanlagen positiv beeinflussen kann, unterstreichen die vorliegenden Ergebnisse, dass gleichzeitig eine klimaverträgliche und nachhaltige Entwicklung aktiv unterstützt wird. Den Dialogstrategien wird dabei von den Unternehmen eine besonders hohe Wirkung attestiert. So bescheinigen die befragten Unternehmen nachhaltigen Investoren einen steigenden Einfluss sowohl auf die Gesamtstrategie als auch auf die Gestaltung ihres Nachhaltigkeitsmanagements.

[NKI-Research, Ausgabe 7](#): „Wandel durch Dialog: Erfahrungen von Unternehmen mit Dialogstrategien in der nachhaltigen Kapitalanlage“



ÖKOFINANZ-21

Zwischen Impact und Greenwashing

Gelder zukunftsorientiert zu investieren und somit Kapitalströme in sinnvolle Bahnen zu lenken ist weiter eine große Herausforderung. Diese ist im letzten Jahr nicht kleiner geworden – und wird es wahrscheinlich auch in diesem Jahr nicht. Die eigentlich sinnvollen Ansätze auf EU-Ebene haben es in der Ausformulierung z.B. in der Offenlegungsverordnung erstmal geschafft, den Markt noch unübersichtlicher zu machen. Die abzusehende Bewertung von Investitionen in Atomkraft und Erdgas im Rahmen der EU-Taxonomie als nachhaltig könnte man auch als institutionell sanktioniertes Greenwashing bezeichnen. Und das wird letztlich den Effekt haben, dass Gelder, die dringend für den Ausbau der erneuerbaren Energien gebraucht werden, in zukunftsuntaugliche Investitionen umgelenkt werden.

Was können wir unternehmen? Wie können wir einen Beitrag leisten, einen wirklich nachhaltigen und zukunftsorientierten Kapitalmarkt zu gestalten und uns abgrenzen von Geldanlagen, die nur einen „schönen“ Schein bieten? Welche Wirkung können wir erzielen? Wie können unsere Anlegerinnen und Anleger sehen, dass Sie mit „uns“ sinnvoll investieren? Diesen Fragen möchten wir uns auch auf unserer nächsten ö21-Tagung widmen.

Bitte also vormerken: unsere nächste Frühjahrstagung unter dem Titel **„Zwischen Impact und Greenwashing“** wird am 18./19. Mai im UniClub Bonn stattfinden.



ÖKOFINANZ -21

Greenwashing: Gefahren und Chancen

Fast alle Akteure der Weltwirtschaft bekennen sich mittlerweile zur Nachhaltigkeit. Das ist schon erstaunlich. Noch vor drei Jahren war das eher ein Randthema, wenn überhaupt. Nun behaupten mehrere Finanzhäuser, Nachhaltigkeit gehöre immer schon zu ihrer DNA. Aha. Haben wir es nur nicht bemerkt? Skepsis scheint angebracht: Ist alles nur Greenwashing? Werden wir belogen? Aus Fahrlässigkeit, Inkompetenz oder gar mit Absicht? Oder werden zu strenge Maßstäbe angelegt? Diese Fragen werden kontrovers diskutiert. Und auch wir haben nicht alle Antworten. Aber einige Gedanken und Anstöße, um gute und differenzierte zu finden.

Wie bekannt verlangt die Offenlegungsverordnung der EU (SFDR) seit März 2021 von allen, die Anlageprodukte am Markt anbieten, eine Deklaration, inwieweit sie Fragen der Nachhaltigkeit berücksichtigen. Demnächst (wohl ab Januar 2023) wird es auch in der Anlageberatung Pflicht, die Kundinnen und Kunden nach ihrer „Nachhaltigkeitspräferenz“ zu befragen und dies zu dokumentieren.

[Weiterlesen.](#)



PANGAEA LIFE

Neue, nachhaltige betriebliche Altersvorsorge „Pangaea Life bAV Invest“

Ab sofort bietet die Pangaea Life eine transparent nachhaltige betriebliche Altersvorsorge – die Pangaea Life bAV Invest. Ziel ist es, dass Arbeitgeber ihre Unternehmenspolitik auch im Hinblick auf die betriebliche Vorsorge auf ökologische Verantwortung ausrichten können. Das Produkt kombiniert die Sicherheiten einer klassischen wertbeständigen Anlage mit klimafreundlicher Rendite durch die Anlage in die Spezialfonds Pangaea Life Blue Energy und Pangaea Life Blue Living und bietet eine Beitragsgarantie von 80%.

Weitere Informationen zu „Pangaea Life bAV Invest“ finden Sie [hier](#).



PROVITA

Größter ESG-Fondsvergleich von ProVita im Sonderheft der finanzwelt – „die besten ESG-Performer“

Die ProVita GmbH aus Stuttgart schlägt ein neues Kapitel im immer dichter werdenden Dschungel nachhaltiger Fonds auf. Dabei werden die Besten der Besten ESG-Performer in 6 verschiedenen Asset-Klassen, 4 Länderallokationen und unter Berücksichtigung von 3 Performance-Zeiträumen in 5 SRI-Klassen (Risikoindikator 2-6) gewichtet..

- Aktienfonds
- Mischfonds
- Dachfonds
- Rentenfonds
- Geldmarktfonds
- ETF
- Welt
- Asien
- Europa
- Nordamerika
- SRI 6
- SRI 5
- SRI 4
- SRI 3
- SRI 2

und aus über 870 Fonds in 47 Kategorien ausgewertet und die besten mit dem Sustainable Performance Award® prämiert.

Die Beweggründe für diese Initiative sind:

- Transparenz und Übersicht schaffen
- Erkennbarkeit von Greenwashing
- Anreiz für Wettbewerb innerhalb der Anbieter
- Vorurteil nachhaltiger Performance begegnen
- Lenkungswirkung von Kapital hervorheben
- Wegweiser für Berater und Investoren; EU-Verordnung (SFDR)
- Bekanntheit nachhaltiger Investments fördern

Mehr dazu unter www.sp-award.com



RAIFFEISEN CAPITAL MANAGEMENT

Raiffeisen Capital Management widmet die jüngste Ausgabe des Info-Magazins „NACHHALTIG INVESTIEREN“ dem Thema CO₂-Preis

Die Bepreisung von CO₂ gilt als eines der effektivsten Mittel, um schädliche Treibhausgas-Emissionen zu senken und die Erderwärmung zu begrenzen. In der Kritik steht daher weniger die Einführung dieses Klimaschutz-Instruments als vielmehr oft der Wert, mit dem eine Tonne CO₂-Emission bemessen wird. Während die einen enttäuscht von der Ambitionslosigkeit bei der CO₂-Bepreisung sind, freuen sich die anderen, dass man diesen Preis überhaupt auf die Straße bringt. Eine Diskussion darüber und viele andere umfassende Informationen zum Thema können in der e-paper-Ausgabe nachgelesen werden: [NACHHALTIG INVESTIEREN Der CO₂-Preis](#).



RAIFFEISEN CAPITAL MANAGEMENT

Raiffeisen Capital Management führt Engagement zur CO₂-Bepreisung durch

So unterschiedlich sich die Emissionen von Treibhausgasen verschiedener Unternehmen darstellen, so unterschiedlich sind auch die Maßnahmen, die diese Unternehmen ergreifen, um einerseits die Emissionen zu verringern und andererseits sich den Herausforderungen einer kommenden Bepreisung zu stellen. Raiffeisen Capital Management (Raiffeisen KAG) hat im Rahmen eines umfassenden Engagement-Prozesses Ende 2021 den Dialog mit einigen großen und aus Investorensicht interessantesten börsennotierten Unternehmen zum Thema CO₂-Bepreisung gestartet.



Insgesamt wurden mehr als 50 Unternehmen aus der DACH-Region (Deutschland, Österreich, Schweiz) zu dem Thema kontaktiert. Die Ergebnisse der Befragung sind im Info-Magazin „NACHHALTIG INVESTIEREN – Der CO₂-Preis“ von Herbert Perus zusammengefasst worden und können auch [online](#) nachgelesen werden.



RECONCEPT

„Green Energy Asset Bond II“: Neue Projektanleihe von reconcept finanziert 9-MW-Windpark Hilpensberg in Baden-Württemberg

Die reconcept Gruppe hat ihre Serie der depotfähigen, börsennotierten grünen Anleihen mit dem „reconcept Green Energy Asset Bond II“ (ISIN: DE000A3MQQJo / WKN: A3MQQJ) fortgesetzt. Die Projektanleihe im Volumen von bis zu 9 Mio. Euro bietet über die Laufzeit von fünf Jahren einen Zinssatz von 4,25 % p.a. Das Anleihekapital dient dem Erwerb und Betrieb des Windparks Hilpensberg in der Region Bodensee-Oberschwaben, Baden-Württemberg. Der Windpark umfasst drei Windenergieanlagen des deutschen Turbinenherstellers Vensys mit je drei Megawatt und ist bereits seit 2017 in Betrieb. Mit einer jährlichen Stromproduktion von rund 20,6 Mio. Kilowattstunden versorgt der Windpark umgerechnet rund 6.900 Haushalte mit grünem Strom, was einer CO₂-Ersparnis von rund 13.740 Tonnen jährlich bzw. dem CO₂-Fußabdruck von rund 1.740 Bundesbürgern entspricht.



RECONCEPT

reconcept Green Bond II: Erfolgreiche Platzierung in Rekordzeit – Volumen weiter aufgestockt

Nur wenige Tage nach Börsenstart wurde das Emissionsvolumen für die aktuelle Unternehmensanleihe reconcept Green Bond II von 15 Mio. Euro bereits erreicht, sodass die Hamburger entschieden haben, das Volumen erneut aufzustocken – auf bis zu 17,5 Mio. Euro. Das Investoreninteresse für die grüne 6,25%-Anleihe ist ungebrochen hoch. Der reconcept Green Bond II, der über die Laufzeit von sechs Jahren einen Zinssatz von 6,25 % p.a. bietet, ist im Freiverkehr der Frankfurter Börse handelbar. Die erfolgreiche Emission wurde von der Lewisfield Deutschland GmbH als Financial Advisor begleitet.



SELECTION ASSET MANAGEMENT

Dranbleiben – auch bei Gegenwind..!

Ab Mitte 2022 müssen die Nachhaltigkeitspräferenzen der Kunden abgeklärt und Vorschläge für nachhaltige Produkte bei Bedarf dann guten Gewissens aus der Schublade gezogen werden können. Welche Produkte bieten ESG? Welche sind nachhaltig oder wieviel ESG steckt in einem Artikel 8/9 Fonds? Atomkraft und Gas wurden jüngst als nachhaltig eingestuft, muss hier ebenfalls nachgehakt werden?

Viele Argumente und Zertifizierungen sind im Umlauf – woran orientieren? Fragen über Fragen, die Finanzberatern und Anlegern viel Zeit kosten und oftmals sind die Antworten nicht verlässlich. Eines der wichtigsten Filter kann hier das FNG Siegel bieten, das sich im ESG-Dschungel als kompetenter Kompass erweist. Wir von [Selection Asset Management](#) blicken bereits das dritte Jahr in Folge auf eine erfolgreiche FNG Auszeichnung für unsere Fondsprodukte zurück und sehen diese Zertifizierung als klaren Vorteil für Beratung und Verkauf.



SHAREHOLDER VALUE MANAGEMENT AG

Pressemitteilung | Shareholder Value Management AG verstärkt Vertrieb mit Viktor Scheidt

Die Shareholder Value Management AG hat ihre Vertriebskapazitäten weiter ausgebaut. Seit dem 1. Januar 2022 verstärkt Viktor Scheidt (41) als Relationship Manager das Team des Frankfurter Vermögensverwalters. Der erfahrene Vertriebsexperte kommt von der OLB Bank AG, wo er seit 2019 die Positionen als Key Account Managers innehatte. In seiner neuen Funktion wird Viktor Scheidt schwerpunktmäßig Kunden aus dem Versicherungssektor betreuen. Zur vollständigen [Mitteilung](#).



SHAREHOLDER VALUE MANAGEMENT AG

Interview | 2022 wird ein Jahr für Stockpicker!

Herr Fischer, das neue Jahr ist noch jung, also lassen wir 2021 kurz Revue passieren. Wie lief es bei Ihnen? Wir hatten insgesamt ein sehr gutes Jahr. Da war zunächst unsere gute Performance. Wir haben die Lockdownphase im Winter 2020/21 mit Absicherungen gut überstanden und diese dann rechtzeitig wieder aufgelöst. Von da an haben wir fast kontinuierlich eine Aktienquote zwischen 70 und 90 Prozent gehalten. Das Marktumfeld war vor allem durch die Liquiditätsschwemme der Notenbanken sehr freundlich. Der Mangel an Alternativen für Investoren und ein vorsichtiger Optimismus über das Abflauen der Coronapandemie taten den Sommer hinweg ihr Übriges. Daneben haben unsere Stockpicks, allen voran secunet, Alphabet und Amazon, deutlich zur Performance beigetragen. Zum vollständigen [Interview](#).



STEYLER ETHIK BANK

Steyler Ethik Bank holt nachhaltige Vermögensverwaltung ins eigene Haus

Die Steyler Ethik Bank holt die Steyler fondsgebundene Vermögensverwaltung ins eigene Haus. Unter anderem zu diesem Zweck hat das nachhaltige Geldinstitut in den vergangenen drei Jahren die Marke Steyler Fair Invest etabliert. Das Kompetenzzentrum für nachhaltige Geldanlage operiert unter dem Dach der Steyler Ethik Bank und bündelt sämtliche



Produktangebote und Dienstleistungen im Wertpapierbereich. Zum Jahr 2022 wurde die Steyler fondsgebundene Vermögensverwaltung auf die Steyler Ethik Bank übertragen. „Wir verfügen über die Kompetenz und die Ressourcen, um dieses erfolgreiche Produkt in Eigenregie zu managen“, begründet Geschäftsführer Norbert Wolf den Schritt. Die nachhaltige Vermögensverwaltung investiert in ausgewählte Fonds, die den Steyler Nachhaltigkeitskriterien für Drittfonds entsprechen. Die Vermögensverwaltung umfasst vier Strategien für unterschiedliche Anlegerbedürfnisse. Aufgelegt wurde sie im Jahr 2014.

Rechtlicher Hinweis: Dieser Artikel dient ausschließlich Informationszwecken. Er stellt keinen Prospekt dar und enthält daher auch nicht alle wesentlichen Informationen, die für eine Anlageentscheidung erforderlich sind. Die zur Verfügung gestellten Informationen stellen keine Anlageberatung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen dar. Die Informationen wurden von uns sorgfältig zusammengestellt, dennoch können wir keine Gewähr für deren Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit übernehmen.



SWISSCANTO INVEST

Swisscanto Invest erweiterte Sustainable-Fondsfamilie um europäischen Aktienfonds

Swisscanto Invest lancierte kurz vor dem Jahreswechsel den Swisscanto (LU) Equity Fund Sustainable Europe. Damit haben Anleger die Möglichkeit anhand des nachhaltigen Impact-Ansatzes dezidiert in den europäischen Aktienmarkt zu investieren. „Der neue Fonds ist das siebte Mitglied der Sustainable-Fondsfamilie, die eine noch strengere Nachhaltigkeitsphilosophie gegenüber unseren zahlreichen Responsible-Fonds anwendet. Mit dem Swisscanto (LU) Equity Fund Sustainable Europe ergänzen wir die bestehenden Aktienfonds (Global, Wasser, Klimaschutz und Emerging Markets) um einen interessanten Baustein“, so Jan Sobotta, Leiter Sales Ausland. Der Fonds investiert in europäische Unternehmen, welche aufgrund der positiven Lösungsbeiträge ihrer Produkte und Dienstleistungen zu Gesellschafts- und Umweltproblemen ein überdurchschnittliches Unternehmenswachstum erwarten lassen. Dazu müssen die Unternehmen solide Qualitätsmerkmale aufweisen. Entsprechend liegt der Fokus auf den Faktoren Impact und Quality.

Weitere Informationen unter: www.swisscanto.de, Ansprechpartner: jan.sobotta@swisscanto.com.



SWISSCANTO INVEST

Dekarbonisierung – gut für Klima und Investoren

Der Trend hin zu einer emissionsärmeren Welt ist offensichtlich unumkehrbar. Immer mehr Länder bekennen sich zu einer Reduktion ihrer Nettoemissionen auf Null. Künftig sind daher nicht nur strengere gesetzliche Regulatorien für Treibhausgas-Emissionen zu erwarten, sondern auch der Druck der Investoren dahingehend wird zunehmen. Damit sehen sich Unternehmen, die ihre Emissionen nicht reduzieren, mit steigenden Kapitalkosten konfrontiert. Entsprechend ist die Auseinandersetzung mit dem Klimawandel und die

Dekarbonisierung für Unternehmen und letztlich auch für Investoren unverzichtbar, wenn Risiken und Chancen für die Geschäftsmodelle bewertet werden sollen. „Große Chancen bietet der Wandel denjenigen Unternehmen, die mit ihren Produkten, Dienstleistungen und Herstellungsmethoden einen Beitrag zur Reduktion der Treibhausgasemissionen leisten. Hier setzt der Swisscanto (LU) Equity Fund Sustainable Global Climate an, damit Investoren an den positiven Entwicklungen zur Dekarbonisierung langfristig partizipieren können“, sagt Jan Sobotta.

Weitere Informationen unter: www.swisscanto.de, Ansprechpartner: jan.sobotta@swisscanto.com.



TRIODOS BANK

Triodos Bank unterstützt Initiative für wirksame EU-Rechtsvorschriften zur Sorgfaltspflicht im Bereich der Menschenrechte

Die Triodos Bank hat zusammen mit mehr als 100 Unternehmen, Investoren, Wirtschaftsverbänden und Initiativen eine gemeinsame Erklärung unterzeichnet, in der die EU aufgefordert wird, im Rahmen der Initiative für nachhaltige Unternehmensführung (Sustainable Corporate Governance) rasch einen Legislativvorschlag für eine verbindliche menschenrechtliche und ökologische Sorgfaltspflicht zu verabschieden.

Die Unterzeichner:innen äußern sich besorgt über die Rückschläge bei dem zweimal verschobenen Vorschlag, der nun im Laufe dieses Monats erwartet wird.

In der Erklärung, die von Unternehmen und Investoren aus verschiedenen Branchen und Ländern, darunter viele KMU und einige Finanzinstitute, unterzeichnet wurde, werden fünf Schlüsselprinzipien genannt, die in die Rechtsvorschriften aufgenommen werden sollten, um sie wirksam zu machen.

[Mehr Informationen.](#)



UNION INVESTMENT

Studie zu ESG-Anreizen in den Vergütungen von DAX 40-Vorständen

Wie wird Nachhaltigkeit in deutschen Top-Management-Etagen gesteuert? Setzen die Vergütungssysteme für Vorstände der Unternehmen im DAX 40 die passenden Anreize? Diese Frage hat Union Investment in Zusammenarbeit mit dem Sustainable Governance Lab der Universität Gießen analysiert. Übergreifende Erkenntnis: Nachhaltigkeit wird zunehmend wichtig für deutsche Top-Manager. Komplette ignoriert wird dies (bislang) nur noch von einem Unternehmen aus dem DAX. Im Detail gibt es allerdings erhebliche Unterschiede, wie das Ranking der Unternehmen zeigt.



Neben Vorreitern auf einem Champions League-Platz erkennt man auch so etwas wie einen Tabellenkeller. Ferner sieht man, wer sich auf einer guten Position auszuruhen scheint. Und „last but not least“: Wer möglicherweise das Feld von hinten aufrollen will – hier gab es die wohl größte Überraschung.

[Lesen Sie hier mehr.](#)



UNION INVESTMENT

engage! – Vergütung ohne Bodenhaftung?

Unverhältnismäßig hohe Managementvergütungen bergen Risiken. Im digitalen Engagement-Magazin für institutionelle Anleger *engage!* nimmt Union Investment diesmal Vergütungsmodelle unter die Lupe. Denn: Eine Neuausrichtung der Vergütungsmodelle kann Risiken reduzieren und gleichzeitig den Nachhaltigkeitskurs von Unternehmen fördern.

[Lesen Sie hier weiter.](#)



EU

Ergänzender Delegierter Rechtsakt zur Aufnahme von Atom und Erdgas in die EU-Taxonomie

Mit der Veröffentlichung des sogenannten Complementary Delegated Act am 2. Februar 2022 hat die EU-Kommission die technischen Bewertungskriterien für die Qualifizierung der Energieträger Kernkraft und Erdgas als nachhaltige Wirtschaftsbeziehungsweise Übergangsaktivität in der Taxonomieverordnung grundsätzlich bestätigt. In diesem ergänzenden delegierten Rechtsakt werden die technischen Prüfkriterien in Bezug auf zusätzliche Wirtschaftstätigkeiten in den Energiesektoren aufgestellt, die in dem delegierten Rechtsakt für die Prüfkriterien der ersten beiden Umweltziele der EU-Taxonomie (Klimaschutz und die Anpassung an den Klimawandel) nicht enthalten waren.

[Mehr Informationen.](#)

Platform on Sustainable Finance – Rückmeldung auf den Kommissionsvorschlag am Silvesterabend

Hinsichtlich des Umgangs mit Atom und Erdgas in der Taxonomie hat die „kommissionseigene“ PSF-Arbeitsgruppe ihren Bericht mit einer überaus kritischen Gegenstimme fristgerecht am 21. Januar 2022 veröffentlicht. Unter anderem könnte es auch bald eine Legaldefinition von Greenwashing geben.

[Mehr Informationen.](#)

ESMA veröffentlicht Sustainable Finance Roadmap 2022-2024

Die drei Hauptmerkmale der am 11.02.2022 veröffentlichten Sustainable Finance Roadmap sind (1) Die Bekämpfung von Greenwashing und Förderung der Transparenz (2) Aufbau der Kapazitäten der nationalen zuständigen Behörden (NCAs) und der ESMA im Bereich der nachhaltigen Finanzen (3) Überwachung, Bewertung und Analyse von ESG-Märkten und Risiken.

Die drei Ziele werden auch mit einer umfassenden Liste von Maßnahmen von der ESMA ergänzt.

Mehr [Informationen](#), [Roadmap](#) & [Maßnahmenliste](#).

ESMA startet Aufruf zur Stellungnahme zu ESG-Ratings

Ziel des Aufrufs ist es, ein Bild von Größe, Struktur, Ressourcen, Einnahmen und Produktangeboten der verschiedenen, in der EU tätigen, ESG-Ratinganbieter zu erhalten.

Die Aufforderung richtet sich hauptsächlich an drei Zielgruppen:

- Anbieter von ESG-Ratings
- Nutzer von ESG-Ratings
- Unternehmen, die von ESG-Ratinganbietern bewertet werden

Die [Konsultation](#) läuft bis zum 11. März 2022.

FAQs zum "Eligibility-Reporting" gemäß des Delegierten Rechtsakts zu taxonomiebezogenen Offenlegungen gemäß Artikel 8 der Taxonomieverordnung (Disclosures Delegated Act A) Art. 8 TR

Die Veröffentlichung des Art. 8 "Disclosures Delegated Act" der Taxonomieverordnung am 2. Februar 2022 zielt auf die Klärung von Inhalt, Methodik und Darstellung von Offenlegungen von Informationen gemäß Artikel 8 der EU-Taxonomieverordnung ab und dient dazu die Umsetzung der Offenlegungen in Bezug auf die Taxonomie-Geeignetheit von ökologisch nachhaltigen Wirtschaftsaktivitäten zu erleichtern.

Zu den [FAQs](#).

ESMA konsultiert zur Überarbeitung der MiFID II-Eignungsrichtlinien

Die Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA) führt eine Konsultation zu bestimmten Aspekten der Geeignetheitsprüfung des Zielmarkts im Rahmen der Richtlinie über Märkte für Finanzinstrumente (MiFID II) durch, um ihre Leitlinien nach den Änderungen der MiFID II in Bezug auf Nachhaltigkeit zu aktualisieren. Die Eignungsbeurteilung ist eine der wichtigsten Schutzmechanismen für Anleger:innen im Rahmen von MiFID II und gilt für alle Arten der Anlageberatung und Portfolioverwaltung.

Die wichtigsten Änderungen, die in die delegierte Verordnung MiFID II aufgenommen wurden und sich in den Leitlinien zum Thema Nachhaltigkeit widerspiegeln, sind:

- Einholung von Kundeninformationen über Nachhaltigkeitspräferenzen
- Bewertung der Nachhaltigkeitspräferenzen
- Organisatorische Anforderungen

Die [Konsultation](#) läuft bis zum 27. April 2022.



Leitlinien zur EU-Biodiversitätsstrategie

Im Rahmen der in 2020 vorgestellten EU-Biodiversitätsstrategie hat die EU Kommission zum Schutz der biologischen Vielfalt am 28. Januar 2022 Leitlinien veröffentlicht, wie Naturschutzgebiete in der EU in Zukunft ermittelt, ausgewiesen und verwaltet werden sollen. Die EU hat sich verpflichtet, bis 2030 mindestens 30 Prozent der Land- und Meeresflächen der EU unter Schutz zu stellen.

Mehr [Informationen](#) und zur [Leitlinie](#).

Deutschland

Konsultation zur Änderung des Deutschen Corporate Governance Kodex

Am 21. Januar 2022 wurde ein neuer Entwurf des Deutschen Corporate Governance Kodex 2022 beschlossen mit einer anschließenden öffentlichen Anhörung. Die Konsultation läuft bis zum 11.03.2022. Den Entwurf zum Kodex sowie die Begründung zu den vorgeschlagenen Änderungen sind unter folgenden Links abrufbar.

Mehr [Informationen](#) zu [Entwurf & Begründung](#)

Referentenentwurf des BMJ über ein Gesetz zur Einführung einer virtuellen Hauptversammlung von Aktiengesellschaften

Aufgrund der COVID-19-Pandemie wurde die Möglichkeit geschaffen, Hauptversammlungen ausschließlich im virtuellen Format abzuhalten. Durch den Hintergrund der grundsätzlich positiven Erfahrungen und der fortschreitenden Digitalisierung des Aktienrechts soll die virtuelle Hauptversammlung als dauerhafte Regelung im Aktiengesetz (AktG) eingeführt werden. Zu diesem Zweck hat das Bundesministerium der Justiz einen Referentenentwurf veröffentlicht und an Länder und Verbände verschickt mit der Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum 16.3.2022.

[Mehr Informationen.](#)

Österreich

Österreich bereitet EuGH-Klage vor

Nach der Aufnahme von Atomkraft und Erdgas als nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten in die EU-Taxonomie, macht Leonore Gewessler Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie ihre Klagedrohung gegen die EU-Kommission wegen der Einstufung von Atomkraft und Gas als klimafreundliche Investitionen wahr. Luxemburg hat in Aussicht gestellt sich der österreichischen Initiative anzuschließen. Leonore Gewessler nimmt an, im Rat der EU-Mitgliedsstaaten werde es die erforderliche qualifizierte Mehrheit gegen die Taxonomie nicht geben. Dazu müssten 20 der 27 EU-Staaten mit mindestens 65 Prozent der EU-Gesamtbevölkerung dagegen stimmen. Außerdem sieht Leonore Gewessler, die Voraussetzungen für die Aufnahme von Atomenergie in die Taxonomieverordnung als nicht erfüllt an, da grüne Technologien „keine signifikanten Umweltschäden“ anrichten dürfen.

[Mehr Informationen.](#)

Green Finance Alliance – Fokus Klimaziele

Nach einem Stakeholder-Dialog im Februar 2019, initiiert vom Bundesministerium für Klimapolitik, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) und des Bundesministerium für Finanzen (BMF) wurde die Entwicklung der Green Finance Agenda Österreichs vorangetrieben. Die Mitglieder der GF-Alliance haben sich freiwillig und verbindlich verpflichtet, als eines der fünf Zieldimensionen, ihr Portfolio auf das im Pariser Abkommen festgelegte 1,5 °C-Klimaziel auszurichten.

Dies bedeutet insbesondere die Unterstützung der nationalen und EU-weiten Klimaziele bis 2030 und des langfristigen Ziels der EU, bis 2050 klimaneutral zu werden. Die GF-Alliance fokussiert sich auf die Umwelt Dimension, mit einigen ökologischen Zielen, darunter als ersten wichtigen Schritt - Klimaziele. Bis Ende April 2022 erfolgt die Entscheidung über die Aufnahme von österreichischen Finanzunternehmen die sich bis zum 31. Januar 2022 beworben haben, unter anderem auch Raiffeisen Capital Management (RCM) aus dem FNG-Mitgliederkreis.

[Mehr Informationen.](#)



.....

Schweiz

AMAS / SSF Empfehlungen zu Mindestanforderungen für nachhaltige Anlageprodukte

Die Asset Management Association Switzerland (AMAS) und Swiss Sustainable Finance (SSF) veröffentlichten Empfehlungen zu Mindestanforderungen für Nachhaltige Finanzprodukte und setzen sich damit für ihre Integrität ein. Dies ist ein weiterer Schritt, um Interessen und Ziele in Bezug auf nachhaltige Anlageprodukte zu vereinen.

Die drei Hauptziele beinhalten: „(1) Die verschiedenen nachhaltigen Anlageansätze genauer zu definieren und Mindestkriterien für die Umsetzung der einzelnen Ansätze festzulegen. (2) Die Festlegung von Mindestanforderungen an die Anlegerinformationen zu den verschiedenen Investmentansätzen und -instrumenten. (3) Eine Erläuterung dazu, welche nachhaltigen Anlageansätze die verschiedenen Anlegerziele am besten erfüllen.“

[Mehr Informationen.](#)

Klimapolitik: Bundesrat eröffnet Vernehmlassung zum revidierten CO₂-Gesetz

Am 17. Dezember 2021 hat der Schweizer Bundesrat die Vernehmlassung zum revidierten CO₂-Gesetz für die Zeitspanne von 2025-2030 eröffnet. Es verfolgt das Ziel, den Treibhausgas-Ausstoß bis 2030 im Vergleich zu 1990 zu halbieren und damit das Klimaziel 2030 zu erreichen. Die Vorlage geht insbesondere mit dem Gebäudebereich und der Mobilität Sektoren an, die für den Klimaschutz zentral sind und dauert bis am 4. April 2022.

Mit der Vorlage werden auch das Energie-, Mineralölsteuer-, Umweltschutz-, Luftfahrt- und Schwerverkehrsabgabegesetz angepasst.

[Mehr Informationen.](#)



FNG & ÖGUT

Weiterbildung Nachhaltige Geldanlagen

Der Beratungsbedarf zu Nachhaltigkeit nimmt derzeit rasant zu, so ist der Kurs für Finanzberater:innen, Mitarbeiter:innen in der Vermögensverwaltung und andere Interessierte ein perfekter erster Einstieg in Nachhaltige Geldanlagen. Die Weiterbildung wurde von einem internationalen Konsortium renommierter Akteure (UKSIF, Novethic, ÖGUT, SweSif und FNG) entwickelt. Durch die webbasierten Module ermöglicht der Kurs eine ortsunabhängige Teilnahme und eine freie Zeiteinteilung. Bei einem abschließenden Webinar können auch Fragen diskutiert werden. Der nächste Webinar-Termin findet am 21. April 2022 statt. Der Kurs ist vom Österreichischen Verband Financial Planners zertifiziert und ist dort zwölf CPD-Punkte (Continuing Professional Development-Credits) wert, was einem Aufwand von 9,5 bzw. 12 Stunden entspricht.

Bei Interesse an hausinternen Schulungen bieten wir auch direkte Weiterbildungen vor Ort an. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Kontakt: [Robert Balázs](#)

EBS EXECUTIVE SCHOOL

EBS Kompaktstudiengänge zu Sustainable Finance

Corporate Sustainable Finance (CSF)

- 12 Tage in 4 Blöcken, 3 Klausuren (Summe 180 min.), 24 Dozent:innen
- Zielgruppe: Finanzbereiche realwirtschaftlicher Unternehmen (Strategie, Finanzierung, Investor Relations, Reporting, Risiko, Treasury, Controlling, Klima-Management, Compliance/Governance) sowie Kreditberater/-betreuer, Kreditanalysten und Kreditentscheider (Corporates) in Banken
- Start 3. Jahrgang: 14.03.2022 ([Link](#))

Sustainable & Responsible Investments (SRI)

- 7 Tage in 2 Blöcken, Spezialtag mit parallelen Streams, Klausur (180 min.), 18 Dozent:innen
- Zielgruppen: Banken, Versicherungen, KVGs, Pensionskassen, Stiftungen, Kirchen, PE/VC-Gesellschaften, Unternehmen (Treasury), Vermögensverwalter, Family Offices, HNWIs etc.
- Klausur nach den Blockphasen (180 min.)
- Start 8. Jahrgang: 07.03.2022 ([Link](#))

Impact Investing (IIV)

- 5 Tage in 1 Block, Spezialtag mit parallelen Streams, Klausur (180 min.), 14 Dozent:innen
- Zielgruppe: wie SRI, zusätzlich Intermediäre und Dienstleister
- Start 2. Jahrgang: 17.10.2022 ([Link](#))

FNG-Mitglieder erhalten rabattierte Preise auf alle SF-Programme.

ECOREPORTER-AKADEMIE

Die Starttermine der
ECOAnlageberater-Kurse – Jetzt noch
für den Frühjahrskurs anmelden

Ein Kurs besteht aus Selbstlern-Elementen (online, Text und Video) plus individueller Betreuung und aus drei Tages-Workshops (i.d.R. online) sowie zwei Impuls-Workshops. Renommiertere Experten und Expertinnen referieren und beantworten Ihre individuellen Fragen bei den Workshops, hinzu kommen Gruppenarbeiten. Kursleitungen: Prof. Dr. Thomas Meuser und Jörg Weber. Weitere Kurse finden in Zusammenarbeit mit dem Genossenschaftsverband (GenoAkademie) statt. ECOAnlageberater (seit 2005) ist von der staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht zugelassen und daher Mehrwertsteuerbefreit. Die ECOreporter-Akademie bietet auch Inhouse-Kurse an.

Mehr Infos und die Anmeldeunterlagen erhalten Sie gerne unter www.ecoanlageberater.de, über Tel. 0231-477 359 60 oder per E-Mail an lehrgang@ecoreporter.de.

Wann?: 9.3 – 22./23.06.2022 und
21.9. – 14./15.12.2022

N - MOTION Kompakt-Lehrgang „Ethisch- nachhaltige/r Anlage-ManagerIn“

Der Lehrgang verbindet die Themen Nachhaltigkeit, Wertedebatte und Geldanlagepraxis. Die Zielgruppen sind sowohl Finanzverantwortliche institutionell Investierender als auch Anlage- und VermögensberaterInnen sowie alle am Thema Interessierten, die ihre Kompetenz zu nachhaltigen Geldanlagen entwickeln und schärfen möchten. Im Austausch mit erfahrenen Investoren und Beratern aus verschiedenen Sektoren des Finanzmarktes werden Good-Practices identifiziert und aktuelle Entwicklungen diskutiert. Veranstalter: Geld&Ethik-Akademie.

[Termine 2022 und weitere Infos](#)

Vertiefungs-Lehrgang „Nachhaltigkeit in Finanzinstituten“

„Sustainable Finance“-Vertiefung für Personen aus Finanzunternehmen, die sich mit der Thematik bereits beschäftigen und ihr Wissen vertiefen möchten. Dabei kann es sich um Verantwortliche und Mitarbeiter aus Regionalbanken (Sparkassen, VR-Banken, Privatbanken) aber auch größerer Institute handeln. Kooperation mit dem Verein für Umweltmanagement (VfU).

Termin: 12.-13.05.2022, Frankfurter Presseclub.

[Weitere Infos hier](#)



≈

ECOFACT

Sustainable Finance Legal Specialist & Junior Consultant (80%-100%)

ECOFACT is looking for a Sustainable Finance Legal Specialist & Junior Consultant (80-100%) to join the Regulatory Team of legal experts in sustainable finance and corporate responsibility. The Regulatory Team is responsible for advising ECOFACT clients as well as maintaining the Policy Outlook, which is the world's most comprehensive regulatory research service pertaining to sustainable finance and corporate responsibility.

[More information.](#)

Sustainable Finance Advisor & Business Development Professional (80%-100%)

ECOFACT is looking for a Sustainable Finance Advisor & Business Development Professional (80%-100%) to support the team of legal and regulatory experts. The team is responsible for advising ECOFACT clients on sustainable finance and corporate responsibility as well as maintaining the Policy Outlook, which is the world's most comprehensive regulatory research service pertaining to sustainable finance and corporate responsibility. In this role, you will also help the Client Solutions team to identify and assess market trends and business opportunities.

[More information.](#)

Shane Murphy
Operational Excellence

ECOFACT AG
Stampfenbachstrasse 42
8006 Zurich
Switzerland
T +41 58 520 20 08 (direct)
T +41 58 520 20 00
shane.murphy@ecofact.com
www.ecofact.com

≈

HEP GLOBAL

Weltverbesserer gesucht!

Wir sind der Meinung, dass es gar nicht genug Weltverbesserer geben kann. Aktuell bieten wir viele spannende Stellen und freuen uns auf Ihre Bewerbung. Interesse? Einfach auf unserer [Karriere-Seite](#) vorbeischaun!

Wie das Arbeiten bei hep ist, erfahren Sie auf kununu.com.

≈

INVEST IN VISIONS

Manager in Contract and Transaction Management / AML" (m/w/d)

Die Invest in Visions GmbH sucht ab sofort zur Unterstützung in ihrem Team einen „Manager in Contract and Transaction Management / AML“ (m/w/d) in Voll-/Teilzeit (30 - 40 Stunden). Das Aufgabenspektrum ist breit angelegt und kann von Ihnen mitgestaltet werden. Erfahren Sie [hier](#) mehr.

≈

N-MOTION

Consultant

Nachhaltigkeitsmanagement Regionalbanken (m/w/d)

Wir sind eine stark wachsende Unternehmensberatungsgesellschaft mit Sitz in Ulm, die sich in den letzten fünf Jahren bei der Implementierung von Nachhaltigkeit in Regionalbanken eine exzellente Reputation erarbeitet hat.

Zur Realisierung unserer anspruchsvollen Ziele unterstützen Sie uns mit Ihrem Know-how und Ihrer Expertise beim Auf- und Ausbau des Nachhaltigkeitsmanagements in Regionalbanken unter Einsatz praxiserprobter Diagnose- und Positionierungsmethoden.

Idealerweise haben Sie ein erfolgreiches Studium mit nachhaltigem Bezug im wirtschaftlichen Bereich absolviert und kennen sich mit den Grundlagen des Nachhaltigkeitsmanagements in der Finanzbranche aus.

Als Persönlichkeit überzeugen Sie durch sicheres Auftreten im Kundenkontakt, Teamgeist und Eigenverantwortung.

Wir bieten Ihnen beste Entwicklungsmöglichkeiten in einem jungen und dynamischen Team, die Sie durch persönliches Engagement mitgestalten können. Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbung an kontakt@n-motion-partner.de.

Weitere Infos unter <https://www.n-motion-partner.de/karriere/>



Datum	Ort	Veranstaltung
02.03.2022	online	Eltern als Investmentvorbilder: Verantwortungsbewusst Geld anlegen
03.03.2022	online	An update on sustainable finance developments - March edition
04. bis 05.03.2022	online	Gutes Geld Lab 2022
07.03.2022 bis 07.05.2022	D-Oestrich-Winkel Rheingau	EBS Kompaktstudium Sustainable & Responsible Investments (SRI) (8. Jahrgang)
08.03.2022	online	Präsentation CRIC-Stimmungsbarometer 2021
09.03.2022 bis 22./23.06.2022	online	ECOreporter-Akademie
11.03.2022	online	Die Wirkung nachhaltiger Investments - CRIC
14.03.2022 bis 12.07.2022	D-Oestrich-Winkel Rheingau	EBS Kompaktstudium Corporate Sustainable Finance (CSF)
30.03.2022	online	CRIC-Twitter-Presskonferenz zu Engagement
30. bis 31.03.2022	AT-Wien	5. Sustainable Investor Summit 2022 – Austria Forum
07.04.2022	online	An update on sustainable finance developments – April edition
05.05.2022	CH-Zürich	5. Sustainable Investor Summit 2022 – Swiss Forum
05.05.2022	online	An update on sustainable finance developments – May edition
11. bis 12.05.2022	AT-Innsbruck	„Werte Leben“-Veranstaltung - CRIC



18. bis 19.05.2022	D-Bonn	Ökofinanz21-Frühjahrstagung „Zwischen Impact und Greenwashing“
20.05.2022	online	Praxisperspektiven: Messen und steuern – von Klima- zu Biodiversitätsrisiken - CRIC
24. bis 25.05.2022	D-Frankfurt am Main	5. Sustainable Investor Summit 2022 – Germany Forum
09.06.2022	D-Berlin	FNG-Dialog: Marktbericht 2022
29.08.2022 bis 31.01.2023	D-Oestrich-Winkel Rheingau	EBS Kompakstudium Corporate Sustainable Finance (CSF)
14.09.2022	D-Frankfurt am Main	Frankfurt School Konferenz: Nachhaltige Geldanlagen
19.09.2022 bis 12.11.2022	D-Oestrich-Winkel Rheingau	EBS Kompakstudium Sustainable & Responsible Investments (SRI) (9. Jahrgang)
17.10.2022 bis 19.11.2022	D-Oestrich-Winkel Rheingau	EBS Kompakstudium Impact Investing (IIV) (2. Jahrgang)